

# **Schulen in Regensburg**

14. September 2009



# Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeinbildendes Schulwesen</b>	<b>7</b>
Volksschule . . . . .	7
Grundschule . . . . .	7
Hauptschule . . . . .	10
Förderschulen . . . . .	14
Diagnose- und Förderklassen . . . . .	14
Schulvorbereitende Einrichtungen (SVE) . . . . .	14
Schule für Kranke . . . . .	16
Betreuungsmöglichkeiten an Grund-, Haupt- und Förderschulen . . . . .	17
Realschule . . . . .	19
Mittlerer Schulabschluss . . . . .	28
Gymnasium . . . . .	30
<b>Berufliches Schulwesen</b>	<b>43</b>
Berufsschule . . . . .	43
Berufliche Schulen zur Sonderpädagogischen Förderung . . . . .	48
Berufsfachschule . . . . .	49
Fachschule . . . . .	53
Wirtschaftsschule . . . . .	54
Fachakademie . . . . .	58
Fachoberschule . . . . .	60
Berufsoberschule . . . . .	63
<b>Zweiter Bildungsweg</b>	<b>67</b>
Abendrealschule . . . . .	67
Abendgymnasium . . . . .	68
Kolleg . . . . .	69
Telekolleg MultiMedial . . . . .	69
Nachholen von schulischen Abschlüssen . . . . .	70
Qualifizierender Hauptschulabschluss . . . . .	70
Mittlerer Schulabschluss . . . . .	70
Hochschulreife . . . . .	71
<b>Regensburger Schulen im Internet</b>	<b>72</b>
<b>Sonstige Bildungseinrichtungen</b>	<b>76</b>
<b>Unterkunftsmöglichkeiten</b>	<b>77</b>
Wohnheime ohne eigene Schule . . . . .	77
Internate mit eigener Schule . . . . .	79

*Inhaltsverzeichnis*

<b>Ferientermine</b>	<b>80</b>
<b>Fördermöglichkeiten</b>	<b>81</b>
Ausbildungsförderung . . . . .	81
Kostenfreiheit des Schulweges . . . . .	81
<b>Beratung</b>	<b>82</b>

## Grußwort

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler!

„Der Regensburger Schulratgeber“ soll Ihnen helfen, sich über das vielfältige Angebot an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in unserer Stadt einen Überblick zu verschaffen.

Eine individuelle Beratung, die von den Schulberatungsstellen angeboten wird, kann durch diese Broschüre allerdings nicht ersetzt werden.

Die Wahl des Bildungsweges ist eine sehr wichtige Entscheidung für die Zukunft. Sie sollte sich in erster Linie an den Neigungen und Begabungen des Kindes orientieren und nicht von Prestigegeanken getragen sein. Es gilt, diejenige Schulart zu finden, die den Fähigkeiten des Kindes am ehesten entspricht.

Das gegliederte Schulwesen in Bayern ist durch ein vielfältiges Angebot an Schullaufbahnen gekennzeichnet. Es hält ein differenziertes Bildungsangebot für die verschiedenen Interessen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler bereit. Durch eine qualifizierte schulische Ausbildung wird der Grundstein für die spätere Berufstätigkeit gelegt. Bei der immer größer werdenden Vielfalt der Berufe ist es daher wichtig, bereits frühzeitig den richtigen Bildungsweg einzuschlagen.

Ich hoffe, dass diese Broschüre bei der Wahl der richtigen Schule und des möglichen Ausbildungsweges eine kleine Hilfe sein kann.



Gerhard Weber  
Bürgermeister



## Vorwort

Das Schulwesen in Bayern gliedert sich in allgemeinbildende und berufliche Schularten.

Zu den **allgemeinbildenden Schulen** gehören die Grundschule, die Hauptschule, die Realschule und das Gymnasium. **Berufliche Schulen** sind die Berufsschule, die Berufsfachschule, die Wirtschaftsschule, die Fachschule, die Fachoberschule, die Berufsoberschule und die Fachakademie.

Für Schüler, die in ihrer Entwicklung oder in ihrem Lernen so beeinträchtigt sind, dass sie in den o. g. Schularten nicht oder nicht ausreichend gefördert werden können, gibt es Förderschulen (Schulen zur Sonderpädagogischen Förderung) und Schulen für Kranke.

Der Zweite Bildungsweg bietet Abendrealschule, Abendgymnasium und Kolleg (Institut zur Erlangung der Hochschulreife) an.

Es gibt **öffentliche und private** Bildungseinrichtungen. Öffentliche Schulen sind staatliche oder kommunale Schulen. Dienstherr des Lehrpersonals ist dort entweder der Freistaat Bayern oder eine bayer. kommunale Körperschaft, z. B. die Stadt. Die privaten Schulen dienen dazu, das öffentliche Schulwesen zu vervollständigen und zu bereichern. Träger einer Privatschule kann z.B. eine Stiftung, ein eingetragener Verein, eine Kirche oder eine Privatperson sein.

Die Broschüre soll einen Überblick über die einzelnen Schularten vermitteln. Sie soll über die einzelnen Schulen in Regensburg und deren Standorte informieren sowie die Voraussetzungen für den Besuch der jeweiligen Schulen und die Möglichkeiten, die sich mit dem erworbenen Abschluss ergeben, aufzeigen.

Diese Informationen sind auch über das Internet zugänglich. Sie können unter folgender Adresse abgerufen werden: **<http://www.schulen.regensburg.de/portal/schulratgeber/Schulratgeber.pdf>**

Ergänzungen bzw. Berichtigungen werden jeweils bei Bedarf vorgenommen.

# Allgemeinbildendes Schulwesen

## Volksschule

Für jede Grund- und Hauptschule (Volksschule) bestimmt die Regierung ein räumlich abgegrenztes Gebiet als Schulsprengel, d. h. die Kinder besuchen die Volksschule, in deren Schulsprengel sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten kann aus zwingenden persönlichen Gründen der Besuch einer anderen Volksschule gestattet werden (Gastschulverhältnis).

## Grundschule

Der Besuch der Grundschule ist für alle Kinder, die keine Förderschule besuchen, Pflicht. Aufgenommen werden Kinder, die am Stichtag des Aufnahmejahres sechs Jahre alt sind bzw. auf Antrag der Eltern auch Kinder, deren Entwicklung erwarten lässt, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen werden. Ein Kind, das am Stichtag des Aufnahmejahres bereits 6 Jahre alt ist, kann für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt werden, wenn auf Grund der körperlichen oder geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es nicht mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann und der Besuch einer Förderschule nicht notwendig erscheint. Die Zurückstellung ist nur einmal zulässig. Auf die Erläuterungen zu den **Diagnose- und Förderklassen** auf Seite 14 dieser Broschüre wird hingewiesen.

Bis zum Schuljahr 2010/11 wird der Stichtag für das Erreichen des Einschulungsalters auf den 31. Dezember verlegt. Dabei wird in jährlichen Schritten von je einem Monat vorgegangen:

2005/06:	31. Juli	2006/07:	31. August
2007/08:	30. September	2008/09:	31. Oktober
2009/10:	30. November	2010/11:	31. Dezember

Ab dem Schuljahr 2008/09 wird Eltern, deren Kind nach dem 30. September sechs Jahre alt wird, die Möglichkeit gegeben, erst den nächsten Einschulungstermin wahrzunehmen.

Schulanfänger mit fehlenden oder geringen Deutschkenntnissen besuchen Sprachlernklassen. Es handelt sich dabei um relativ kleine Klassen, die mit hoher Stundenzahl von dafür ausgebildeten Lehrkräften intensiven Deutschunterricht erhalten. Den Unterricht in musischen und praktischen Fächern besuchen diese Kinder zusammen mit den deutschsprachigen Kindern jeweils in ihrer parallel geführten Kooperationsklasse. Ziel ist es, die Kinder soweit zu fördern, dass sie je nach ihrer Leistungsentwicklung nach einem oder zwei Jahren ohne Zeitverlust voll in ihre Regelklasse eingegliedert werden können und dort ihre Schullaufbahn erfolgreich fortsetzen.

Im Übrigen werden an verschiedenen Schulen für ausländische Kinder und Aussiedlerkinder zusätzlich Intensivkurse in Deutsch und ein muttersprachlicher Ergänzungsunterricht angeboten.

## Allgemeinbildendes Schulwesen

### Grundschulen in Regensburg

Anschrift	Schulleiter/in	Telefon	Besonderheiten
<b>Schule Burgweinting</b> Obertraublinger Str. 22 93055 Regensburg	Hr. Schmautz	(0941) 507-2930	mit Hort, Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Gerhardingerschule</b> Andreasstr. 19 93059 Regensburg	Hr. Friedl	(0941) 507-2083	mit Hort, Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Hans-Herrmann-Schule</b> Isarstr. 24 93057 Regensburg	Fr. Hartung-Käser	(0941) 507-2046	Französisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Schule Hohes Kreuz</b> Straubinger Str. 42 93055 Regensburg	Fr. Horn	(0941) 507-1955	mit Hort, Englisch ab 3. Jgst.
<b>Schule Keilberg</b> Keilberger Hauptstr. 9 93055 Regensburg	Fr. Bauer	(0941) 507-2938	Englisch ab 3. Jgst.
<b>Schule Königswiesen</b> Klenzestr. 31 93051 Regensburg	Fr. Gürtler	(0941) 507-3930	mit Hort, Mittagsbetreuung, Englisch ab 3. Jgst.
<b>Konradschule</b> Posener Str. 81a 93057 Regensburg	Fr. Schichtl	(0941) 507-2053	mit Hort, Englisch ab 3. Jgst.
<b>Kreuzschule</b> Am Judenstein 1 93047 Regensburg	N.N.	(0941) 507-3936	Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Schule am Napoleonstein</b> Erikaweg 77 93053 Regensburg	Fr. Keimig-Riegel	(0941) 507-2060	mit Hort, Französisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Pestalozzi-Grundschule</b> Landshuter Str. 63 93053 Regensburg	Fr. Lell	(0941) 507-4927	Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Schule Prüfening</b> Killermannstr. 49 93049 Regensburg	Fr. Zangl	(0941) 507-2940	mit Hort, Mittagsbetreuung, Englisch ab 3. Jgst.
<b>Schule St. Nikola</b> Reinhausen 40 93059 Regensburg	Hr. Schmidt	(0941) 507-3940	Englisch ab 3. Jgst.
<b>Schule am Sallerer Berg</b> Hunsrückstr. 55 93057 Regensburg	Fr. Preißl	(0941) 507-2074	erw. Musikunterricht, Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Schule Schwabelweis</b> Frobenius-Forster-Str. 1 93055 Regensburg	Hat. Würdinger	(0941) 507-4940	Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>Von-der-Tann-Schule</b> Von-der-Tann-Str. 27 93047 Regensburg	Hr. Paulus	(0941) 507-1950	führt auch Übergangsklassen, Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung
<b>St.-Wolfgang-Schule</b> Brentanostr. 13 93051 Regensburg	Hr. Brinsteiner	(0941) 507-2092	mit Hort, Englisch ab 3. Jgst., Mittagsbetreuung

Darüber hinaus gibt es in Regensburg noch folgende reformpädagogische Volksschulen:

#### Reformpädagogische Volksschulen in Regensburg

Anschrift	Schulleiter/in	Telefon
<b>Private Montessori-Schule</b> , Grund- und Hauptschule Prüfeninger Schloßstr. 73c, 93051 Regensburg Es handelt sich hierbei um eine Ersatzschule, an der nach den Grundsätzen von Maria Montessori unterrichtet wird. Der Unterricht erfolgt zum großen Teil in Freiarbeit. Da keine Noten erteilt und auch keine Leistungsnachweise geschrieben werden, muss beim Übertritt an eine weiterführende Schule eine Aufnahmeprüfung bestanden werden. Mittagsbetreuung	Fr. Alkofer	(0941) 9467796
<b>Bischof Manfred Müller Schule</b> , Katholische Freie Volksschule der Diözese Regensburg Weinweg 31, 93049 Regensburg Die Katholische Freie Volksschule Regensburg bietet einen Unterricht entsprechend dem <b>Marchtaler Plan</b> an. Dieser greift die Reformpädagogik von Maria Montessori und die Freinet-Pädagogik auf, entwickelt sie weiter und vernetzt diese mit zeitgemäßem Projektunterricht. Es wird ein Schulgeld von 30 Euro im Monat erhoben. Nachmittagsbetreuung möglich.	Hr. Wacker	(0941) 296820

#### Stundentafel der Grundschule:

Unterrichtsfach	1. Jgst.	2. Jgst.	3. Jgst.	4. Jgst.
Religionslehre	2	2	3	3
Grundlegender Unterricht:	} 16	} 16		
Deutsch			6	6
Mathematik			5	5
Heimat- und Sachkunde			3	4
Musik- und Bewegungserziehung			-	-
Kunsterziehung	1	1		
Fremdsprache (ab 3. Jgst.)			2	2
Musik	-	-	2	2
Textilarbeit/Werken	1	2	2	2
Sport	2	3	3	3
Förderunterricht	2	1	1	1
<b>Gesamtstundenzahl</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>28</b>	<b>29</b>

## Hauptschule

Die Hauptschule baut auf der Grundschule auf und umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 9 und, soweit Mittlere-Reife-Klassen in der Jahrgangsstufe 10 angeboten werden, auch die Jahrgangsstufe 10. Der Unterricht erfolgt in anschaulicher und praxisbezogener Weise. Jeder Schüler, der die Jahrgangsstufe 9 mit Erfolg besucht hat, erhält das Zeugnis über den erfolgreichen Hauptschulabschluss. Voraussetzung hierfür ist ein Notendurchschnitt von 4,00 aus allen Vorrückungsfächern (alle Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer, ohne Sport), wobei höchstens in drei Fächern eine schlechtere Note als 4 erzielt werden darf (1 x Note 6 = 2 x Note 5).

Wer sich am Ende des 9. Schuljahres erfolgreich der "besonderen Leistungsfeststellung" unterzieht, erhält den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Diese Prüfung besteht aus einem schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil. Um das Zeugnis über den qualifizierenden Hauptschulabschluss zu erhalten, muss eine Gesamtbewertung in den Fächern der besonderen Leistungsfeststellung von mindestens 3,0 erzielt werden. Dieses Zeugnis bestätigt überdurchschnittliche Leistungen und genießt großes Ansehen in der Wirtschaft.

Das Bildungsangebot der Hauptschule wurde ab dem Schuljahr 1999/2000 durch die Einrichtung eines Mittlere-Reife-Zuges (M-Zug) weiterentwickelt. Der Mittlere-Reife-Zug ist ein vierjähriger Bildungsgang, der geeignete Hauptschüler/innen ab der Jahrgangsstufe 7 in eigenen Klassen zum mittleren Schulabschluss führt. Wo auf Grund der örtlichen Gegebenheiten M-Klassen nicht gebildet werden können, weil die Hauptschulen zu klein sind, können in den Jahrgangsstufen 7 und 8 auch M-Kurse eingerichtet werden. Die Schüler/innen mit guten Leistungen werden in diesen M-Kursen durch eine zusätzliche Förderung in Deutsch, Mathematik und Englisch auf den Zugang zur M-Klasse in der Jahrgangsstufe 9 vorbereitet.

Voraussetzung für die Aufnahme in die 7. Klasse des Mittlere-Reife-Zuges ist eine Durchschnittsnote von 2,33 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch im Zwischenzeugnis der Jahrgangsstufe 6. Darüber hinaus kann die Lehrerkonferenz auf Antrag der Erziehungsberechtigten den Zugang auch bei einer Durchschnittsnote von 2,66 und in geeigneten Fällen auch darüber zulassen, wenn der Schüler auf Grund seines gesamten Lern- und Arbeitsverhaltens Aussicht hat, den mittleren Schulabschluss zu erwerben.

Die Aufnahme in die Jahrgangsstufen 8 und 9 des Mittleren-Reife-Zuges setzt grundsätzlich einen Notendurchschnitt von 2,00 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch im Zwischenzeugnis der Jahrgangsstufe 7 bzw. 8 voraus.

In die 10. Klasse des M-Zuges (M10) gelangen erfolgreiche Schüler der M9 bzw. Schüler ohne vorherigen Besuch der M-Klasse, die das Zeugnis über den qualifizierenden Hauptschulabschluss mit einem Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 2,3 und einem Durchschnitt von mindestens 2,0 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch, wobei keine Einzelnote schlechter als 3 sein darf, erworben haben. Wer diese Notengrenzen nicht erreicht, hat die Möglichkeit, an einer Aufnahmeprüfung teilzunehmen, sofern die Schule eine entsprechende Empfehlung ausspricht.

Nach dem erfolgreichen Besuch der 10. Klasse besteht - wie bei einem Realschul- oder Wirtschaftsschulabschluss - die Möglichkeit, an ein Gymnasium überzutreten.

In Regensburg führen die Hans-Herrmann-Hauptschule, die Pestalozzi-Hauptschule und die St.-Wolfgang-Hauptschule einen Mittlere-Reife-Zug.

Das Bildungsangebot der Hauptschulen wird seit dem Schuljahr 1999/2000 durch die Bildung von Praxisklassen abgerundet.

Die Praxisklasse ist ein Modell zur Förderung von leistungsschwächeren Schülern/innen, die im letzten Jahr ihres neunjährigen Schulbesuchs keine Aussicht haben, in der Regelklasse den Hauptschulabschluss zu erreichen. Durch eine spezifische schulische Förderung mit hohen berufsbezogenen Praxisanteilen in einer professionellen Werkstatt, z. B. der Berufsschule oder eines außerschulischen Partners der Wirtschaft, sollen die Schüler/innen der Praxisklasse zu einer positiven Lern- und Arbeitshaltung geführt werden. Die Schüler/innen der Praxisklasse erhalten ein Zeugnis mit ausführlicher Beschreibung aller Leistungsbereiche. Der Besuch der Praxisklasse ist freiwillig.

Praxisklassen werden nach Bedarf eingerichtet. In Regensburg führt die Pestalozzi-Hauptschule seit dem Schuljahr 1999/2000 jeweils eine Praxisklasse.

In Einzelfällen werden an Hauptschulen Ganztagsklassen eingerichtet. Diese Klassen bieten einen rhythmisierten Unterricht, in dem sich Phasen des Lernens, des Übens, der Entspannung und der Freizeit abwechseln. Die Ganztagsklassen sind für Schülerinnen und Schüler mit spezifischen Bedürfnissen gedacht, die mit einem auf den Vormittag beschränkten Unterricht nicht gedeckt werden können. Diese Bedürfnisse können aus Defiziten – beispielsweise im sprachlichen Bereich oder im Sozialverhalten – erwachsen, aber auch aus besonderen Talenten und Begabungen, z.B. in den Bereichen Sport, Musik oder Handwerk.

Jede dieser Schulen hat ein auf die Schüler und die örtlichen Gegebenheiten ausgerichtetes Konzept entwickelt, um so den größtmöglichen praktischen Lebensbezug herstellen zu können.

In Regensburg sind an der Clermont-Ferrand-Schule Ganztagsklassen eingerichtet.

## Allgemeinbildendes Schulwesen

### Hauptschulen in Regensburg

Anschrift	Schulleiter/in	Telefon	Besonderheiten
<b>Clermont-Ferrand-Schule</b> Clermont-Ferrand-Allee 23 93049 Regensburg	Hr. Wolf	(0941) 507-1930	führt auch Ganztags- und Übergangsklassen, mit Hort, Schulsozialarbeit
<b>Otto-Schwerdt-Schule,</b> Ganztageshauptschule Burgweinting Kirchfeldallee 6 93055 Regensburg	Hr. Dierl	(0941) 507-1900	Ganztagshauptschule, der Unterricht beginnt ab dem Schuljahr 2007/08
<b>Hans-Herrmann-Schule</b> Isarstr. 24 93057 Regensburg	Fr. Mielich	(0941) 507-2045	führt auch Eingliederungs- und Mittlere-Reife-Klassen, Schulsozialarbeit
<b>Konradschule</b> Posener Str. 81a 93057 Regensburg	Hr. Fischer	(0941) 507-2054	mit Hort, Schulsozialarbeit
<b>Pestalozzi-Hauptschule</b> Pestalozzistr. 3 93053 Regensburg	Fr. Braek	(0941) 507-4917	führt auch Praxisklasse und Mittlere-Reife-Klassen, Schulsozialarbeit
<b>St.-Wolfgang-Schule</b> Brentanostr. 13 93051 Regensburg	Hr. Forster	(0941) 507-2093	führt auch Mittlere-Reife-Klassen, mit Hort, Schulsozialarbeit
<b>Bischof Manfred Müller Schule,</b> Katholische Freie Volksschule der Diözese Regensburg Weinweg 31 93049 Regensburg	Hr. Wacker	(0941) 296820	Die Katholische Freie Volksschule Regensburg bietet einen Unterricht entsprechend dem <b>Marchtaler Plan</b> an. Dieser greift die Reformpädagogik von Maria Montessori und die Freinet-Pädagogik auf, entwickelt sie weiter und vernetzt diese mit zeitgemäßem Projektunterricht.  Es wird ein Schulgeld von 30 Euro im Monat erhoben. Nachmittagsbetreuung möglich.
<b>Private Montessori-Schule,</b> Grund- und Hauptschule Prüfeningner Schloßstr. 73c 93051 Regensburg	Fr. Alkofer	(0941) 9467796	Es handelt sich hierbei um eine Ersatzschule, an der nach den Grundsätzen von Maria Montessori unterrichtet wird. Der Unterricht erfolgt zum großen Teil in Freiarbeit. Da keine Noten erteilt und auch keine Leistungsnachweise geschrieben werden, muss beim Übertritt an eine weiterführende Schule eine Aufnahmeprüfung bestanden werden. Mittagsbetreuung

## Studentafel der Hauptschule

Unterrichtsfach	Jahrgangsstufe					
	5.	6.	7.	8.	9.	10.
<b>1. Pflichtfächer</b>						
Religionslehre	2	2	2	2	2	2
Deutsch	5	5	5	5	4	5
Mathematik	5	5	5	4	5	5
Englisch	4	4	3	3	3	5
Physik/Chemie/Biologie	2	2	2	3	3	3
Geschichte/Sozialkunde/Erdkunde	2	2	3	3	3	3
Sport	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 1
Musik	2	2	-	-	-	-
Kunsterziehung	2	2	-	-	-	-
Arbeitslehre	-	-	1	2	2	2
Werken/Textiles Gestalten	2	2	-	-	-	-
Gewerblich-techn. Bereich <sup>1</sup>	-	-	2	-	-	-
Kaufmänn.-bürotechn. Bereich <sup>2</sup>	-	-	1	-	-	-
Hauswirtschaftl.-sozialer Bereich <sup>3</sup>	-	-	2	-	-	-
Gesamtstundenzahl im Bereich der Pflichtfächer	28 + 2	28 + 2	28 + 2	24 + 2	24 + 2	27 + 1
<b>2. Wahlpflichtfächer <sup>4</sup></b>						
Musik	-	-	2	2	2	-
Kunsterziehung	-	-	2	2	2	-
Gewerblich-techn. Bereich <sup>1</sup>	-	-	-	2	4	3
Kaufmännisch-bürotechn. Bereich <sup>2</sup>	-	-	-	2	4	3
Hauswirtschaftl.-sozialer Bereich <sup>3</sup>	-	-	-	2	4	3
Gesamtstundenzahl im Bereich der Wahlpflichtfächer	-	-	2	6	6	3
<b>3. Wahlfächer</b>						
Alle Fächer des Wahlpflichtbereichs	-	-	2	2	2/4	-
Informatik	-	-	-	2	2	2
Kurzschrift	-	-	-	2	2	2
Werken/Textiles Gestalten	-	-	2	2	2	-
Musik	-	-	-	-	-	2
Kunsterziehung	-	-	-	-	-	2
<b>4. Arbeitsgemeinschaften</b>						
Klassen oder jahrgangsübergreifende 1 – 2-stündige Arbeitsgemeinschaften können angeboten werden, wenn sie für Unterricht und Erziehung in der Hauptschule förderlich sind und die personellen, räumlichen und organisatorischen Voraussetzungen gegeben sind.						
<b>5. Muttersprache</b>						
Für Schüler mit nichtdeutscher Muttersprache kann anstelle des Faches Englisch auch das Fach Muttersprache angeboten werden (Ausnahme M10)						

1 Gewerblich-technischer Bereich: Werken/Technisches Zeichnen

2 Kaufmännisch-bürotechnischer Bereich: Textverarbeitung/Bürotechnik

3 Hauswirtschaftlich-sozialer Bereich: Ernährung/Haushalt/Sozialpflege

4 Wahlpflichtfächer: In den Jgst. 7 bis 9 wählen die Schüler Musik oder Kunsterziehung (ein Wechsel ist jeweils zu Beginn des neuen Schuljahres möglich). In der Jgst. 8 wählen die Schüler zwei, in der Jgst. 9 und 10 eines der Wahlpflichtfächer Gewerblich-technischer Bereich, Kaufmännisch-bürotechnischer Bereich und Hauswirtschaftlich-sozialer Bereich.

## **Förderschulen**

Die Förderschulen diagnostizieren, erziehen, unterrichten, beraten und fördern Kinder und Jugendliche, die der sonderpädagogischer Förderung bedürfen. Sie erfüllen diese Aufgabe in eigenen Schulen mit Förderschwerpunkten, in Schulvorbereitenden Einrichtungen, durch Mobile Sonderpädagogische Dienste zur Unterstützung förderbedürftiger Schüler in allgemeinen Schulen, durch Mobile Sonderpädagogische Hilfe in Kindergärten und durch pädagogische, interdisziplinäre Frühförderung.

Soweit es mit den jeweiligen Förderschwerpunkten vereinbar ist, vermitteln die Förderschulen die gleichen Abschlüsse wie die vergleichbaren allgemeinen Schulen.

Die Förderschulen erfüllen den sonderpädagogischen Förderbedarf, indem sie eine den Anlagen und der individuellen Eigenart der Kinder und Jugendlichen gemäße Bildung und Erziehung vermitteln. Sie tragen zur Persönlichkeitsentwicklung bei und unterstützen die soziale und berufliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen.

## **Diagnose- und Förderklassen**

Diagnose- und Förderklassen sind sowohl für schulpflichtige Kinder gedacht, bei denen sich bereits im Vorschulalter Verzögerungen oder Auffälligkeiten in den Bereichen Bewegung, Sprache, Wahrnehmung oder Verhalten gezeigt haben als auch für solche Kinder, die aufgrund mangelnder Schulreife bei der Schuleinschreibung oder nach den ersten Schulwochen zurückgestellt werden müßten oder die am Unterricht in der Volksschule nicht mit genügendem Erfolg teilnehmen können.

Jedes Kind wird mit Diagnoseverfahren überprüft und erhält aufgrund der Testergebnisse eine individuelle Förderung. In den Diagnose- und Förderklassen wird nach dem Lehrplan der Grundschule unterrichtet. Der Lehrstoff des ersten Schuljahres kann auch auf zwei Jahre verteilt werden. Die Klassen haben etwa 10 Kinder und es dürfen bis zu 10 Lehrerstunden pro Woche mehr eingesetzt werden als in gewöhnlichen Grundschulklassen. Das ermöglicht, dass zeitweise zwei Lehrkräfte gleichzeitig und gemeinsam unterrichten.

Ziel der Diagnose- und Förderklassen ist es, die Kinder soweit wie möglich nach zwei Jahren der 2. Klasse Grundschule zuzuführen. Der Wechsel an die Grundschule kann auch erst nach drei Jahren in die 2. Klasse oder aber bereits nach einem Jahr erfolgen. Kinder, für die ein Übergang an die Grundschule nicht sinnvoll und möglich ist, verbleiben an der Förderschule.

## **Schulvorbereitende Einrichtungen (SVE)**

Manche Kinder, z. B. Kinder mit Verzögerungen und Störungen in der körperlichen, seelischen und geistigen Entwicklung, bedürfen einer besonderen Vorbereitung, damit sie ihre Volksschulpflicht erfüllen können. Für sie gibt es Schulvorbereitende Einrichtungen (SVE), die in der Regel bei Förderschulen angesiedelt sind.

In die Schulvorbereitenden Einrichtungen werden noch nicht schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf aufgenommen, die zur Entwicklung ihrer Fähigkeiten im Hinblick auf die Schulreife besonderer Anleitung und Unterstützung bedürfen.

## Förderschulen in Regensburg

Anschrift	Schulleiter/in	Telefon	Besonderheiten
<b>Sonderpädagogisches Förderzentrum an der Bajuwarenstrasse,</b> (Grund und Hauptschulstufe) Bajuwarenstr. 16 93053 Regensburg	Fr. Friedl	(0941) 507-2270, -2271, -2272	Diagnose- und Förderklassen
<b>Sonderpädagogisches Förderzentrum an der Hunsrückstrasse,</b> (Grund und Hauptschulstufe) Hunsrückstr. 55 93057 Regensburg	Hr. Schleicher	(0941) 507-2278, -2276, -2275	mit SVE, Diagnose- und Förderklassen
<b>Bischof-Wittmann-Schule, Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung,</b> Träger: Kath. Jugendfürsorge der Diözese Regensburg. e.V. Johann-Hösl-Str. 2 93053 Regensburg	Hr. Faltermeier	(0941) 785-330	mit SVE
<b>Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt Sehen und weiterer Förderbedarf,</b> Träger: Blindeninstitutsstiftung Würzburg An der Brunnstube 31 93051 Regensburg	Hr. Lebert	(0941) 23044	mit SVE
<b>St.-Vincent-Schule, Private Schule zur Erziehungshilfe,</b> Träger: Kath. Jugendfürsorge der Diözese Regensburg. e.V. Johann-Hösl-Str. 4 93053 Regensburg	Hr. Müller	(0941) 7874-152	
<b>Pater-Rupert-Mayer-Zentrum, Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung,</b> Träger: Kath. Jugendfürsorge der Diözese Regensburg. e.V. Puricellistr. 5 93049 Regensburg	Hr. Niksch	(0941) 2980-0	Mit SVE und Internat
<b>Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt Lernen,</b> Träger: St.-Michaelswerk e.V. Rennweg 3 93049 Regensburg	Hr. Egerer	(0941) 3078920	

## Schule für Kranke

Die Schule für Kranke in Regensburg betreut Schüler verschiedenster Schularten

1. wenn sie sich im Krankenhaus befinden und voraussichtlich länger als sechs Wochen am Unterricht in ihrer Schule nicht teilnehmen können
2. wenn sie in regelmäßigen Abständen für eine bestimmte Zeit das Krankenhaus aufsuchen müssen
3. wenn innerhalb eines Schuljahres wiederholt ein stationärer Aufenthalt im Krankenhaus erforderlich ist oder
4. wenn sie wegen lang dauernder Erkrankung und der sich daraus ergebenden Behandlungserfordernisse den Unterricht in ihrer Schule an mindestens einem Tag der Woche regelmäßig versäumen.

Anschrift	Schulleiter/in	Telefon
<b>Schule für Kranke</b> Universitätsstr. 84, 93053 Regensburg	Fr. Hoffmann-Wolf	(0941)941-4100

Die Schule hat ihren Sitz am Bezirksklinikum, Universitätsstraße 84. Träger ist der Bezirk Oberpfalz. Sie betreut insbesondere Kinder und Jugendliche der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Abteilung im Bezirksklinikum Regensburg und der Klinik St. Hedwig. Dort ist auch eine entsprechende Außenstelle eingerichtet.

## Betreuungsmöglichkeiten an Grund-, Haupt- und Förderschulen

Kinderhorte sind für die Betreuung von schulpflichtigen Kindern eingerichtet. Unter Aufsicht können die Kinder ihre Hausaufgaben erledigen und ihre Freizeit dort verbringen. Die Horte sind von Schulschließung bis 17:15 Uhr geöffnet. Bei Bedarf erhalten die Kinder dort ein Mittagessen.

Anschrift	Ansprechperson	Telefon
<b>Städtischer Kinderhort Altstadt</b> Kapuzinergasse 3 Einzugsbereich: GS Von der Tann	Fr. Lang 50 Plätze	(0941) 507-2520 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort an der Schule Burgweinting</b> Obertraublinger Str. 22 Einzugsbereich: GS Burgweinting	Fr. Altbauer 50 Plätze	(0941) 507-3524 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort</b> Xaver-Fuhr-Str. 60 Einzugsbereich: GS Burgweinting	Fr. Nichols 50 Plätze	(0941) 507-3526 bis 6. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort an der Cermont-Ferrand-Schule</b> Grimmstr. 3 Einzugsbereich: Cermont-Ferrand-Schule	Fr. Dietlmeier 25 Plätze	(0941) 507-3528 nur Hauptschüler
<b>Städtischer Kinderhort Engelburgergasse</b> Am Schulberg 7 Einzugsbereich: Kreuzschule	Fr. de Almeida 50 Plätze	(0941) 507-2523 bis 6. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Gerhardinger Schule</b> Andreasstr. 19 Einzugsbereich: Gerhardingerschule	Fr. Adams 50 Plätze	(0941) 507-2525 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Haydnstr.</b> Haydnstr. 13 Einzugsbereich: Pestalozzischule	Fr. Zappe-Fischer 50 Plätze	(0941) 507-3527 bis 6. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Hohes Kreuz</b> Straubinger Str. 42 Einzugsbereich: GS Hohes Kreuz	Fr. Meier 50 Plätze	(0941) 507-2527 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort im Kinderhaus</b> Dr.-Gessler-Str. 21 Einzugsbereich: GS Königswiesen	Fr. Brantl 50 Plätze	(0941) 507-4392 bis 6. Klasse
<b>Kinderhort Reinhausen der kath. Kirchenstiftung St. Josef</b> Wieshuber Str. 6a Einzugsbereich: GS St. Nikola (Reinhausen)	N.N. 25 Plätze	(0941) 448862 bis 4. Klasse
<b>Montessori Kinderhort</b> Prüfeninger Schloßstr. 73 Einzugsbereich: Montessori Schule	Fr. Wenzel 25 Plätze	(0941) 9467798 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort an der Konradschule</b> Eupener Str. 3 Einzugsbereich: Konradschule	Fr. Wagner 50 Plätze	(0941) 507-2526 bis 6. Klasse

## Allgemeinbildendes Schulwesen

<b>Städtischer Kinderhort Königswiesen</b> Klenzestr. 31 Einzugsbereich: GS Königswiesen	Fr. Held 25 Plätze	(0941) 507-2528 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Lechstr.</b> Lechstr. 21 Einzugsbereich: Hans Herrmann Schule	Fr. Kraus 50 Plätze	(0941) 507-2529 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Napoleonstein</b> Bajuwarenstr. 16 Einzugsbereich: GS Napoleonstein	Fr. Hertel 80 Plätze	(0941) 507-2522 bis 6. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Ostpreußenstr.</b> Ostpreußenstr. 18 Einzugsbereich: Schule am Sallerner Berg	N.N. 50 Plätze	(0941) 507-3521 bis 6. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Prüfening</b> Killermannstr. 49a Einzugsbereich: GS Prüfening	Fr. Uhl 43 Plätze	(0941) 507-3522 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Wolfgangschule</b> Brentanostr. 13 Einzugsbereich: Wolfgangschule	Fr. Schultke 50 Plätze	(0941) 507-3523 bis 4. Klasse
<b>Kinderhort des St. Leonhardiverein e. V. (Hans. u. Sophie Kneitinger Kinderhort)</b> Nonnenplatz 8 Einzugsbereich: Kreuzschule	Fr. Prem 25 Plätze	(0941) 52670 bis 4. Klasse
<b>Städtischer Kinderhort Schönwerthstrasse</b> Schönwerthstr. 4 Einzugsbereich: GS Prüfening	Fr. Brunner 25 Plätze	(0941) 507-1522 bis 4. Klasse

## Realschule

Die Realschule vermittelt eine breite allgemeine und berufsvorbereitende Bildung.

Sie baut auf der Grundschule auf, umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10 und verleiht nach bestandener Abschlussprüfung den Realschulabschluss. An der Realschule können ab der 7. Jahrgangsstufe drei verschiedene Ausbildungsrichtungen eingerichtet werden. Sie setzen verschiedene Schwerpunkte im Unterricht, und zwar die Ausbildungsrichtung I im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich, die Ausbildungsrichtung II im wirtschaftlichen Bereich und die Ausbildungsrichtung III im fremdsprachlichen Bereich, die durch weitere Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, im hauswirtschaftlichen und sozialen Bereich ergänzt werden kann.

Der Eintritt in die Realschule erfolgt in der Regel nach der Jahrgangsstufe 4 der Grundschule, ist aber auch nach der Jahrgangsstufe 5, 6, 7, 8 oder 9 der Hauptschule bzw. des Gymnasiums möglich.

Voraussetzung für die Aufnahme in die 5. Klasse ist, dass der Schüler am 30. Juni des Aufnahmejahres das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und ein Übertrittszeugnis der Grund- bzw. Hauptschule, das auf Antrag der Eltern ausgestellt wird. Die uneingeschränkte Empfehlung zum Übertritt an die sechsstufige Realschule wird ausgesprochen, wenn der Gesamteindruck des Schülers den erfolgreichen Besuch der Realschule erwarten lässt und der Schüler im Übertrittszeugnis mindestens den Notendurchschnitt von 2,33 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachkunde erreicht. Schüler, die im Übertrittszeugnis der Grundschule in den genannten Fächern einen Notendurchschnitt von 2,66 erreicht haben, und in Deutsch und Mathematik die Noten 2/3 bzw. 3/2 oder besser erreicht haben, entscheiden die Eltern nach einem Beratungsgespräch über den Übertritt. Schüler/-innen mit einem Notendurchschnitt von 2,66 und schlechteren Noten in Deutsch und Mathematik als 2/3 bzw. 3/2 müssen am Probeunterricht teilnehmen. Nach bestandem Probeunterricht (mindestens die Noten 3/4 bzw. 4/3) ist ein Übertritt möglich. Bei den Noten 4/4 im Probeunterricht entscheiden die Eltern. Die Aufnahme an die Realschulen ist allerdings ausgeschlossen, wenn im Probeunterricht in einem der beiden Fächern eine schlechtere Note als 4 erzielt wurde.

Aus der fünften Klasse der Hauptschule können Schüler/-innen in die Eingangsklasse der Realschule übertreten, wenn sie im Übertrittszeugnis in den Fächern Deutsch und Mathematik eine Durchschnittsnote von mindestens 2,5 erreichen.

Schüler, die im Übertrittszeugnis der Grund- bzw. der Hauptschule in den maßgeblichen Fächern den Notendurchschnitt von 3,00 und schlechter erreicht haben, können nur nach einem bestandenen Probeunterricht aufgenommen werden.

Der Übertritt von der Hauptschule in eine höhere Jahrgangsstufe als die Eingangsklasse der Realschule setzt grundsätzlich das Bestehen einer Aufnahmeprüfung und einer Probezeit voraus. Die Aufnahmeprüfung entfällt, wenn der Schüler im Jahreszeugnis der Hauptschule einen Notendurchschnitt von mindestens 2,00 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch erreicht und die Erziehungsberechtigten an einem Beratungsgespräch teilnehmen.

Nach dem Realschulabschluss gibt es folgende Möglichkeiten, weiterführende Schulen zu besuchen:

- Fachoberschule
- Gymnasium
- Berufsfachschule
- Berufsausbildung, danach Fachschule, Fachakademie oder Berufsoberschule

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

- Kolleg

## Realschulen in Regensburg

### Realschule am Judenstein (Staatliche Realschule I)

---

<b>Anschrift</b>	Am Judenstein 1 93047 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat</b>	(0941) 507-1072
<b>Fax</b>	(0941) 507-1079
<b>Direktorat</b>	Hr. Schels
<b>Stellvertretung</b>	Fr. Maywald

---

#### 6-stufige Realschule

**Ausbildungsrichtung:**

**Wahlpflichtfächergruppe I**

(mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich), Fremdsprache: Englisch

**Wahlpflichtfächergruppe II**

(wirtschaftlicher Bereich), Fremdsprache: Englisch

**Wahlpflichtfächergruppe III**

(sprachlich-künstlerischer Bereich), Fremdsprache: Englisch, zus. Französisch möglich

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 650**

**Busverbindungen: 1,2,4,6,11,13, Altstadtb.**

---

## Albert-Schweitzer-Realschule (Staatliche Realschule II)

---

<b>Anschrift</b>	Isarstr. 24 93057 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat</b>	(0941) 507-1082
<b>Fax</b>	(0941) 507-1086
<b>Direktorat</b>	Hr. Einhauser
<b>Stellvertretung</b>	Fr. Müller-Sperl

---

### 6-stufige Realschule

#### **Ausbildungsrichtung:**

##### **Wahlpflichtfächergruppe I**

(mathem.-naturwiss.-techn. Bereich, Mathematik und Physik vertieft), Fremdsprache: Englisch

##### **Wahlpflichtfächergruppe II**

(wirtschaftlich-kaufmännischer Bereich, wirtschaftl. Fächer vertieft), Fremdsprache: Englisch

##### **Wahlpflichtfächergruppe IIIa**

(sprachlicher Bereich), Fremdsprache: Englisch, zusätzlich Französisch

##### **Wahlpflichtfächergruppe IIIb**

(künstl. Bereich, Kunst vertieft), Fremdsprache: Englisch

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 700**

**Busverbindungen: 1, 4, 7, 9, 74, 75**

---

Die Dienststelle des **Ministerialbeauftragten für die Oberpfalz**, Tel. 507-1096, befindet sich an der Albert-Schweitzer Realschule.

**Mädchenrealschule der Armen Schulschwestern v. U.L. Frau (Realschule Niedermünster)**

---

<b>Anschrift</b>	Alter Kornmarkt 5 93047 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat</b>	(0941) 563201
<b>Fax</b>	(0941) 565132
<b>Direktorat</b>	Sr. M. Wex
<b>Stellvertretung</b>	Hr. Schirmmacher

---

**6-stufige Realschule**

**Ausbildungsrichtung:**

**Wahlpflichtfächergruppe II**

(wirtschaftlicher Bereich), Fremdsprache: Englisch

**Wahlpflichtfächergruppe III**

(sprachlich-künstlerischer Bereich), Fremdsprache: Englisch, zus. Französisch möglich

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 400**

**Busverbindungen: 1, 2, 6, 11**

---

Die Realschule nimmt nur Mädchen auf. Ein Tagesheim ist vorhanden. Es wird ein Schulgeld von 40 Euro im Monat erhoben.

## St.-Marien-Realschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg

---

<b>Anschrift</b>	Heleneinstr. 2 93047 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat</b>	(0941) 2973022
<b>Fax</b>	(0941) 2973029
<b>Direktorat</b>	Hr. Tezzele
<b>Stellvertretung</b>	Fr. Schaffarczyk

---

### 6-stufige Realschule

**Ausbildungsrichtung:**

**Wahlpflichtfächergruppe II**

(wirtschaftlich-kaufmännischer Bereich), Fremdsprache: Englisch

**Wahlpflichtfächergruppe III**

(sprachlich-künstlerischer und sozialer Bereich), Fremdsprache: Englisch, zus. Französisch möglich

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 350**

**Busverbindungen: 2, 8, 13**

---

Die Realschule nimmt nur Mädchen auf. Ein Tagesheim ist vorhanden. Es wird ein Schulgeld von monatlich 30 Euro erhoben.

**Private Realschule Pindl e.V.**

---

<b>Anschrift</b>	Wittelsbacher Str. 1 93049 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat</b>	(0941) 297560
<b>Fax</b>	(0941) 2975633
<b>Direktorat</b>	Hr. Scheffel
<b>Stellvertretung</b>	Hr. Geipel

---

**6-stufige Realschule**

**Ausbildungsrichtung:**

**Wahlpflichtfächergruppe I**

(mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich), Fremdsprache: Englisch

**Wahlpflichtfächergruppe II**

(wirtschaftlich-kaufmännischer Bereich), Fremdsprache: Englisch

**Wahlpflichtfächergruppe III**

(sprachlich-künstlerischer Bereich), Fremdsprache: Englisch, zusätzlich auch Französisch möglich

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 450**

**Busverbindungen: 1, 4**

---

Der Schule ist ein Tagesheim und Internate für Jungen und Mädchen angeschlossen.

## Studentafeln für die Realschule

### Studentafel für die sechsstufige Realschule

#### Wahlpflichtfächergruppe I

Unterrichtsfach	Jahrgangsstufe						
	5 <sup>1</sup>	6 <sup>1</sup>	7	8	9	10	
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	
Deutsch	6	6	4	3	3	4	
Englisch	5	5	4	3	3	4	
Geschichte	-	2	2	2	2	2	
Erdkunde	2	2	2	2	2	-	
Sozialkunde <sup>2</sup>	-	-	-	-	-	2	
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	2	-	
Mathematik	5	5	4	4	5	5	
Physik	-	-	2	2	3	3	
Chemie	-	-	-	2	2	2	
Biologie <sup>3</sup>	2	2	2	2	-	2	
Informatik bzw. Techn. Zeichnen	-	-	-	2	2	2	
Textverarbeitung	-	-	2	2	-	-	
Sport	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	
Musisch-ästhe- tische Bildung	Gestaltung	3	2	1	1	1	-
	Musik	2	2	1	1	1	-
Haushalt und Ernährung	-	-	2	-	-	-	
Projekte/Schulleben <sup>1</sup>	1	-	-	-	-	-	
<b>Gesamt:</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	

#### Wahlpflichtfächergruppe II

Unterrichtsfach	Jahrgangsstufe						
	5 <sup>1</sup>	6 <sup>1</sup>	7	8	9	10	
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	
Deutsch	6	6	4	3	3	4	
Englisch	5	5	4	3	3	4	
Geschichte	-	2	2	2	2	2	
Erdkunde	2	2	2	2	2	-	
Sozialkunde <sup>2</sup>	-	-	-	-	-	2	
Mathematik	5	5	3	3	3	4	
Physik	-	-	-	2	2	2	
Chemie	-	-	-	-	2	2	
Biologie <sup>3</sup>	2	2	2	2	-	2	
Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen	-	-	3	3	3	3	
Wirtschaft und Recht	-	-	-	2	2	-	
Textverarbeitung mit KS <sup>4</sup> bzw. Informatik	-	-	2	2	2	1	
Sport	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	
Musisch-ästhe- tische Bildung	Gestaltung	3	2	1	1	1	-
	Musik	2	2	1	1	1	-
Haushalt und Ernährung	-	-	2	-	-	-	
Projekte/Schulleben <sup>1</sup>	1	-	-	-	-	-	
<b>Gesamt:</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	

## Wahlpflichtfächergruppe III

Unterrichtsfach	Jahrgangsstufe						
	5 <sup>1</sup>	6 <sup>1</sup>	7	8	9	10	
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	
Deutsch	6	6	4	3	3	4	
Englisch	5	5	4	3	3	4	
Zweite Fremdsprache (Französisch)	-	-	3	3	5	4	
Geschichte	-	2	2	2	2	2	
Erdkunde	2	2	2	2	2	-	
Sozialkunde <sup>2</sup>	-	-	-	-	-	2	
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	2	-	
Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen	-	-	-	2	-	-	
Mathematik	5	5	3	3	3	4	
Physik	-	-	-	2	2	2	
Chemie	-	-	-	-	2	2	
Biologie <sup>3</sup>	2	2	2	2	-	2	
Textverarbeitung	-	-	2	2	-	-	
Sport	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	2 + 2	
Musisch-ästhe- tische Bildung	Gestaltung	3	2	1	1	1	-
	Musik	2	2	1	1	1	-
Haushalt und Ernährung	-	-	2	-	-	-	
Projekte/Schulleben <sup>1</sup>	1	-	-	-	-	-	
<b>Gesamt:</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	<b>30 + 2</b>	

1 vorübergehende Kürzung des Unterrichts in Jgst. 5 und 6 auf 28 bzw. 29 WoStd:

- in Jgst. 5:
  - Projekte/Schulleben (1 WoStd) entfällt
  - In zwei der drei Fächer Deutsch oder Englisch oder Mathematik: -1/2 WoStd.
- in Jgst. 6:
  - In zwei der drei Fächer Deutsch oder Englisch oder Mathematik: -1/2 WoStd.

2 Mit Inhalten aus dem Fach Wirtschaft und Recht

3 In Jgst. 10 mit Inhalten der Erziehungskunde

4 In Jgst. 9 und 10: Textverarbeitung mit Kurzschrift bzw. Informatik

## Mittlerer Schulabschluss

Der mittlere Schulabschluss kann aus verschiedenen Schularten und Bildungswegen heraus erworben werden. Alle mittleren Abschlüsse sind jedoch, was die Berechtigungen angeht, gleichwertig.

Der mittlere Schulabschluss kann folgendermaßen nachgewiesen werden:

- **Abschlusszeugnis der Realschule / Abendrealschule** aufgrund bestandener Abschlussprüfung
- **Abschlusszeugnis der 10. Klasse der Hauptschule**
- **Zeugnis über den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss (Quabi)**

Voraussetzungen:

- Qualifizierender Hauptschulabschluss (Quali)
- befriedigende Kenntnisse (Note 3) in Englisch, die dem Leistungsstand eines fünfjährigen Unterrichts entsprechen. *(Dieser Nachweis kann erbracht werden durch die Englischnote im Zeugnis über den erfolgreichen bzw. den qualifizierenden Hauptschulabschluss oder durch die Englischnote im Abschlusszeugnis der Berufsschule, sofern Englisch Pflichtfach ist.)*
- überdurchschnittlicher Berufsabschluss (Gesamtnote im Berufsabschlusszeugnis bis 2,5)  
*Das Zeugnis über den Quabi wird von der Hauptschule ausgestellt.*

- **Abschlusszeugnis der Berufsschule**

Voraussetzungen:

- überdurchschnittliche Leistungen im Abschlusszeugnis der Berufsschule (Durchschnittsnote 2,50 oder besser)
- befriedigende Kenntnisse (Note 3) in Englisch, die dem Leistungsstand eines fünfjährigen Unterrichts entsprechen. *(Nachweis siehe oben.)*
- abgeschlossene Berufsausbildung  
*Das Zeugnis über den mittleren Schulabschluss der Berufsschule wird von der Berufsschule ausgestellt.*

- **Abschlusszeugnis der Berufsfachschule**

Voraussetzungen:

- überdurchschnittliche Leistungen im Abschlusszeugnis (Durchschnittsnote 2,50 oder besser) einer mindestens zweijährigen Berufsfachschule, die zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung führt
- Nachweis befriedigender Kenntnisse (Note 3) in Englisch, die dem Leistungsstand eines fünfjährigen Unterrichts entsprechen

- **Abschlusszeugnis der Wirtschaftsschule** aufgrund bestandener Abschlussprüfung
- **Abschlusszeugnis einer Berufsaufbauschule** aufgrund bestandener Abschlussprüfung (= Fachschulreife)
- **Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums (Oberstufenreife).** Beim Besuch eines Abendgymnasiums wird der mittlere Schulabschluss durch das Jahreszeugnis der Jgst. 2 in Verbindung mit der Bescheinigung des Ministerialbeauftragten über die erfolgreich

abgelegte Besondere Prüfung erworben.

- **Zeugnis über den erfolgreichen Besuch der Vorstufe der Berufsoberschule**
- **Zeugnis der Fachschulreife einer Fachschule bzw. Abschlusszeugnis einer mindestens einjährigen bayerischen Fachschule mit staatlicher Abschlussprüfung**
- **Abschlusszeugnis des Fachschulreifelehrgangs oder des Realschullehrgangs einer Bundeswehrfachschule**
- **Zeugnis über eine nach den Bestimmungen des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung mit Erfolg abgelegten Meisterprüfung**
- **bestandene Fortbildungsprüfung einer Industrie- und Handelskammer oder einer Handwerkskammer in bestimmten Fachrichtungen**
- **bestandene Fortbildungsprüfung des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in bestimmten Fachrichtungen**

Der Nachweis erfolgt entweder durch einen Vermerk im jeweiligen Abschlusszeugnis oder durch nachträgliches Ausstellen eines Zeugnisses durch die Schule, an der der entsprechende Abschluss erworben wurde.

Wer keine Bestätigung über die erforderlichen Englischkenntnisse vorlegen kann, hat die Möglichkeit als sog. externer Teilnehmer an der Quali-Prüfung in Englisch teilzunehmen. Dazu ist eine Anmeldung an der zuständigen Hauptschule des Wohnortes bis spätestens 1. März notwendig.

## Gymnasium

Das Gymnasium umfasst künftig die Jahrgangsstufen 5 mit 12. Es vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird und schafft zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule. Das Gymnasium baut auf der Grundschule auf, schließt mit der Abiturprüfung ab und verleiht die allgemeine Hochschulreife, die dazu berechtigt, alle Studiengänge an einer wissenschaftlichen Hochschule oder Fachhochschule zu wählen.

Der Übertritt an ein Gymnasium erfolgt in der Regel nach der Jahrgangsstufe 4 der Grundschule, ist aber auch nach der Jahrgangsstufe 5, 6, 7, 8, 9 oder 10 der Haupt- bzw. Realschule möglich.

Voraussetzung für die Aufnahme in die 5. Klasse ist, dass der Schüler am 30. Juni des Aufnahmejahres das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und ein Übertrittszeugnis der Grund- bzw. Hauptschule, das auf Antrag der Eltern ausgestellt wird. Die uneingeschränkte Empfehlung zum Übertritt an ein Gymnasium wird ausgesprochen, wenn der Gesamteindruck des Schülers den erfolgreichen Besuch des Gymnasiums erwarten lässt und der Schüler im Übertrittszeugnis mindestens den Notendurchschnitt von 2,33 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachkunde bzw. Englisch erreicht und in den Fächern Deutsch und Mathematik der Notendurchschnitt mindestens 2,00 beträgt.

Für Schüler mit einem Notendurchschnitt von 2,33, die den Schnitt von 2,00 aus den Fächern Deutsch und Mathematik nicht erreichen, findet ein Beratungsgespräch statt. An welche Schule diese Schüler übertreten entscheiden letztendlich die Eltern.

Schüler, die den Notendurchschnitt von 2,33 aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Heimat- und Sachkunde bzw. Englisch nicht erreichen oder deren Gesamteindruck keinen erfolgreichen Besuch des Gymnasiums erwarten lässt, können an einem Probeunterricht teilnehmen; ein Übertritt an ein Gymnasium ist nur nach bestandenem Probeunterricht möglich.

Der Übertritt in eine höhere Jahrgangsstufe des Gymnasiums von der Haupt- oder der Realschule setzt grundsätzlich das Bestehen einer Aufnahmeprüfung und einer Probezeit voraus.

An den Gymnasien können vier verschiedene Ausbildungsrichtungen zur Wahl gestellt werden:

- Am **Sprachlichen Gymnasium** (mit der Sonderform Humanistisches Gymnasium) erlernen die Schüler drei oder mehr Fremdsprachen, darunter mindestens zwei moderne. Am Humanistischen Gymnasium, der klassischen Form des sprachlichen Gymnasiums stehen hingegen die alten Sprachen Latein und Griechisch (neben Englisch) im Mittelpunkt
- Das **Naturwissenschaftlich-technologische Gymnasium** legt seinen Schwerpunkt auf die vertiefte Einführung in Mathematik, Physik und Chemie
- Das **Musische Gymnasium** stellt neben Deutsch die Fächer Musik und Kunsterziehung in den Vordergrund. Musik ist in allen Jahrgangsstufen Vorrückungsfach.
- Am **Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** werden je nach Profil die Fächer Wirtschafts- und Rechtslehre sowie Wirtschaftsinformatik einerseits und Sozialkunde sowie die Sozialpraktische Grundbildung andererseits als Schwerpunkte gesetzt.

## Gymnasien in Regensburg

### Albertus-Magnus-Gymnasium

---

<b>Anschrift:</b>	Hans-Sachs Str. 2 93049 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat:</b>	(0941) 507-4042
<b>Telefax:</b>	(0941) 507-4043
<b>Schulleitung:</b>	Hr. Dr. Pfaffel
<b>Stellvertretung:</b>	Hr. Stöckl

---

<b>Ausbildungsrichtungen:</b>	Sprachlich (SG) Humanistisch (HG) Naturwissenschaftlich-technologisch (NTG)
-------------------------------	---

---

#### Sprachenfolge:

	5. Klasse	6. Klasse	9. Klasse
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Französisch
<b>SG</b>	Latein	Englisch	Französisch
<b>HG</b>	Latein	Englisch	Griechisch
<b>NTG</b>	Englisch	Latein	-
<b>NTG</b>	Latein	Englisch	-

Seit dem Schuljahr 1997/98 können besonders begabte und interessierte Schüler/innen der Unter- und Mittelstufe der Gymnasien die Regensburger Schülerakademie besuchen. In Nachmittagskursen werden Themen angeboten, die normalerweise den Studenten der Universität vorbehalten sind.

Die Dienststelle des **Ministerialbeauftragten für die Gymnasien** in der Oberpfalz, Tel. 507-1090, befindet sich im Schulgebäude des Albertus-Magnus-Gymnasiums.

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 750**

**Busverbindungen: 6, 11, 72, 73**

## Albrecht-Altendorfer-Gymnasium

---

**Anschrift:** Minoritenweg 33  
93047 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 507-4022, 507-4023  
**Telefax:** (0941) 507-4019  
**Schulleitung:** Hr. Utz  
**Stellvertretung:** Hr. Wittmann

---

**Ausbildungsrichtungen:** Sprachlich (SG)  
Humanistisch (HG)

---

### Sprachenfolge:

---

	<b>5. Klasse</b>	<b>6. Klasse</b>	<b>9. Klasse</b>
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Französisch
<b>SG</b>	Latein	Englisch	Französisch
<b>HG</b>	Latein	Englisch	Griechisch

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** ca. 900  
**Busverbindungen:** 3, 5, 8, 9, 10, 12

## Goethe-Gymnasium

---

**Anschrift:** Goethestr. 1  
93049 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 507-4052, 507-4053  
**Telefax:** (0941) 507-4071  
**Schulleitung:** Hr. Feldmeier  
**Stellvertretung:** Hr. Dr. Freytag

---

**Ausbildungsrichtungen:** Naturwissenschaftlich-technologisch (NTG)  
Sprachlich (SG)

---

### Sprachenfolge:

---

	<b>5. Klasse</b>	<b>6. Klasse</b>	<b>9. Klasse</b>
<b>NTG</b>	Englisch	Französisch	-
<b>NTG</b>	Englisch	Latein	-
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Französisch

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** ca. 1300  
**Busverbindungen:** 1, 4, 72

## Werner-von-Siemens-Gymnasium

---

<b>Anschrift:</b>	Brennesstr. 4 93059 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat:</b>	(0941) 507-4082, 507-4092
<b>Telefax:</b>	(0941) 507-4099
<b>Schulleitung:</b>	Hr. Sparrer
<b>Stellvertretung:</b>	Hr. Schmidmeister

---

**Ausbildungsrichtungen:** Naturwissenschaftlich-technologisch (NTG)  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftl. (Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaft) (WSG)  
Sprachlich (SG)

---

### Sprachenfolge:

---

	<b>5. Klasse</b>	<b>6. Klasse</b>	<b>9. Klasse</b>
<b>NTG</b>	Englisch	Französisch	-
<b>NTG</b>	Englisch	Latein	-
<b>NTG</b>	Französisch	Englisch	-
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Spanisch
<b>SG</b>	Französisch	Englisch	Spanisch
<b>WSG</b>	Englisch	Französisch	-
<b>WSG</b>	Englisch	Latein	-
<b>WSG</b>	Französisch	Englisch	-

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** ca. 1300

**Busverbindungen:** 1, 3, 4, 7, 76

## Städtisches Von-Müller-Gymnasium

---

<b>Anschrift:</b>	Erzbischof-Buchberger-Allee 23 93051 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat:</b>	(0941) 507-2492
<b>Telefax:</b>	(0941) 507-3496
<b>Schulleitung:</b>	Hr. Pfoser
<b>Stellvertretung:</b>	Hr. Welck

---

<b>Ausbildungsrichtungen:</b>	Musisch (MuG) Wirtschafts und Sozialwissenschaftl. (Schwerpunkt Sozialwissenschaft) (WSG) Sprachlich (SG)
-------------------------------	---

---

### Sprachenfolge:

---

	<b>5. Klasse</b>	<b>6. Klasse</b>	<b>9. Klasse</b>
<b>MuG</b>	Englisch	Latein	-
<b>SG</b>	Englisch	Französisch	Spanisch
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Französisch
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Spanisch
<b>WSG</b>	Englisch	Französisch	-

---

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 1000**

**Busverbindungen: 4, 8, 10**

## Musikgymnasium der Regensburger Domspatzen

---

**Anschrift:** Reichsstr. 22  
93055 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 7962241  
**Telefax:** (0941) 7962280  
**Schulleitung:** Hr. Wahl  
**Stellvertretung:** Hr. Judenmann

---

**Ausbildungsrichtungen:** Humanistisch mit Kernfach Musik (HG)  
Sprachlich mit Kernfach Musik (SG)  
Musisch (MuG)

---

### Sprachenfolge:

---

	5. Klasse	6. Klasse	9. Klasse
<b>HG</b>	Latein	Englisch	Griechisch
<b>MuG</b>	Englisch	Latein	-
<b>MuG</b>	Latein	Englisch	-
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Französisch
<b>SG</b>	Latein	Englisch	Französisch

---

In das Gymnasium können nur Knaben aufgenommen werden. Der Schule sind ein Tagesheim und ein Internat angeschlossen.

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 510**

**Busverbindungen:** 1, 5, 7, 10

## St.-Marien-Gymnasium der Schulstiftung der Diözese Regensburg

---

**Anschrift:** Helenenstr. 2  
93047 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 2973022  
**Telefax:** (0941) 2973029  
**Schulleitung:** Sr. M. Garnhartner  
**Stellvertretung:** Fr. Hartl-Eberwein

---

**Ausbildungsrichtungen:** Sprachlich (SG)  
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftl. (Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaft) (WSG)

---

### Sprachenfolge:

---

	5. Klasse	6. Klasse	9. Klasse
<b>SG</b>	Englisch	Latein	Französisch
<b>WSG</b>	Englisch	Französisch	-
<b>WSG</b>	Englisch	Latein	-

---

In das Gymnasium können nur Mädchen aufgenommen werden. Die Schule führt ausserdem ein Tagesheim für ihre Gymnasiastinnen und Realschülerinnen. Es wird ein Schulgeld von monatlich 30 Euro erhoben.

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** ca. 800  
**Busverbindungen:** 2, 8, 13

**Privat-Gymnasium Pindl e.V.**

---

<b>Anschrift:</b>	Dr.-Johann-Maier-Str. 2 93049 Regensburg
<b>Telefon Sekretariat:</b>	(0941) 297570
<b>Telefax:</b>	(0941) 2975733
<b>Schulleitung:</b>	Fr. Neumann-Grziwok
<b>Stellvertretung:</b>	Fr. Hiebsch

---

**Ausbildungsrichtungen:** Naturwissenschaftlich-technologisch (NTG)

---

**Sprachenfolge:**

---

	<b>5. Klasse</b>	<b>6. Klasse</b>	<b>9. Klasse</b>
<b>NTG</b>	Englisch	Französisch	-
<b>NTG</b>	Englisch	Latein	-

---

Der Schule sind ausserdem ein Tagesheim und Internate für Jungen und Mädchen angeschlossen.

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler: ca. 700**

**Busverbindungen:** 1, 4, 6, 11

## Studentafeln für das Gymnasium

Quelle: Anlage zur Schulordnung für Gymnasien

<http://by.juris.de/pdf/2235-1-1-1-uk+2004+322+aend+an11.pdf>

### Sprachliches (einschl. Humanistisches) Gymnasium (SG)

Pflichtfächer <sup>2</sup>	Jahrgangsstufe					
	5	6	7	8	9	10
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2
Deutsch <sup>3</sup>	5	4	4	4	4	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>34567</sup>	5	4	4	3	3	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>34567</sup>	-	4	4	4	3	3
PROFIL (3. Fremdsprache) <sup>8</sup>	-	-	-	5	4	4
INTENSIVIERUNG <sup>9</sup>	3	3	2	2	2	2
Mathematik <sup>3</sup>	4	4	4	3	4	3
Physik <sup>3</sup>	-	-	-	2	2	2
Chemie	-	-	-	-	2	2
Biologie	-	-	-	2	2	2
Natur und Technik	3	3	3	-	-	-
Geschichte	-	2	2	2	2	-
Geographie	2	-	2	2	-	-
Sozialkunde	-	-	-	-	-	2
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	2	2
Kunst	2	2	2	1	1	1
Musik	2	2	2	1	1	1
Sport	3 <sup>14</sup>	3	3 <sup>14</sup>	2	2	2
Summe	31	33	34	35	36	36

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)

Pflichtfächer <sup>2</sup>	Jahrgangsstufe					
	5	6	7	8	9	10
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2
Deutsch <sup>3</sup>	5	4	4	4	4	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>3467</sup>	5	4	4	3	3	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>3467</sup>	-	4	4	4	3	3
INTENSIVIERUNG <sup>9</sup>	3	3	2	2	2	2
Mathematik <sup>3</sup>	4	4	4	3	4	3
Informatik	-	-	-	2	2	2
Physik <sup>3</sup>	-	-	-	2	2	2
Chemie <sup>3</sup>	-	-	-	2	2	2
Biologie	-	-	-	2	2	2
Natur und Technik	3	3	3	-	-	-
PROFIL <sup>8</sup>	-	-	-	1	2	2
Geschichte	-	2	2	2	2	-
Geographie	2	-	2	2	-	-
Sozialkunde	-	-	-	-	-	2
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	2	2
Kunst	2	2	2	1	1	1
Musik	2	2	2	1	1	1
Sport	3 <sup>14</sup>	3	3 <sup>14</sup>	2	2	2
Summe	31	33	34	35	36	36

1 Für zweisprachige Züge gelten modifizierte Studententafeln, die das Staatsministerium festlegt.

2 In einstündigen Pflichtfächern kann der Unterricht in Epochen erteilt werden.

3 Dieses Pflichtfach ist Kernfach gem. § 20 Abs. 2 GSO. Am WSG mit wirtschaftswissenschaftlichem Profil ist Wirtschaft und Recht Kernfach, am WSG mit sozialwissenschaftlichem Profil Sozialkunde.

4 Englisch ist verpflichtende 1., 2. oder ggf. 3. Fremdsprache.

5 Latein ist verpflichtend 1. oder 2. Fremdsprache. Auf Antrag kann vom Staatsministerium eine Sprachenfolge von drei modernen Fremdsprachen genehmigt werden. Am Humanistischen Gymnasium ist Latein gem. Art. 9 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayEUG verpflichtend 1. oder 2. Fremdsprache.

6 Die Festlegung der Fremdsprachenfolgen an den an der Schule eingerichteten Ausbildungsrichtungen obliegt im Rahmen der vorstehenden Vorgaben und im Rahmen des der Schule zustehenden Budgets an Lehrerwochenstunden der Schule im Benehmen mit dem Elternbeirat.

7 Die Schule kann in Jahrgangsstufe 9 im Rahmen ihrer personellen Möglichkeiten die Ablösung der 1. oder 2. Fremdsprache durch eine in Jahrgangsstufe 10 neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache anbieten. In Ausnahmefällen kann der Schulleiter in den ersten vier Wochen der Jahrgangsstufe 10 ein Zurückwechseln zur ersetzten Fremdsprache genehmigen.

Der Unterricht in der neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache wird im Umfang von vier Wochenstunden erteilt, davon ist eine den Intensivierungsstunden zu entnehmen.

8 Der Profilbereich umfasst die Stunden bzw. Fächer, die das Profil der Ausbildungsrichtung prägen.

- Am Sprachlichen Gymnasium ist dies die 3. Fremdsprache (Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Englisch, Griechisch am HG). Fußnoten 3, 4 und 6 gelten auch für die 3. Fremdsprache.
- Am Naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasium werden die Profilstunden zur Stärkung von Chemie und Physik verwendet.
- Am Musischen Gymnasium werden die Profilstunden zur Stärkung des musischen Profils eingesetzt (insbesondere Kunst).
- Am Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Gymnasium werden die Profilstunden zur Verstärkung der wirtschafts- und sozialkundlichen Fächer eingesetzt.

## Musisches Gymnasium (MuG)

Pflichtfächer <sup>2</sup>	Jahrgangsstufe					
	5	6	7	8	9	10
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2
Deutsch <sup>3</sup>	5	4	4	4	4	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>3467</sup>	5	4	4	3	3	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>3467</sup>	-	4	4	4	3	3
INTENSIVIERUNG <sup>9</sup>	3	3	2	2	2	2
Mathematik <sup>3</sup>	4	4	4	3	4	3
Physik <sup>3</sup>	-	-	-	2	2	2
Chemie <sup>3</sup>	-	-	-	-	2	2
Biologie	-	-	-	2	2	2
Natur und Technik	3	3	3	-	-	-
Geschichte	-	2	2	2	2	-
Geographie	2	-	2	2	-	2
Sozialkunde	-	-	-	-	-	2
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	2	2
Kunst	2	2	2	2	2	2
Instrument <sup>10</sup>	1	1	1	1	1	1
PROFIL <sup>8</sup>	-	-	-	2	1	1
Musik <sup>3</sup>	2	2	2	1	1	1
Sport	2	2	2	3 <sup>14</sup>	3 <sup>15</sup>	3 <sup>15</sup>
Summe	31	33	34	35	36	36

9 Intensivierungsstunden sind besondere Stunden für die individuellere Förderung der Schüler in kleineren Lerngruppen. Diese Stunden dienen nicht der Vermittlung von Lehrplaninhalten. Vielmehr sollen sie den individuellen Lernprozess durch gezieltes Üben, Wiederholen und Vertiefen unterstützen. Zudem bieten sie die Möglichkeit, auch die Potenziale von besonders Begabten zielgerichteter zu fördern. Bei der Zuordnung zu den Fächern können auch individuelle schulische Schwerpunktsetzungen (Schulprofil) berücksichtigt werden.

10 Die Note im Instrumentalspiel geht in die Fachnote Musik ein. Der Unterricht in Instrumentalspiel kann nicht in Epochen erteilt werden.

11 Am WSG kann im sozialwissenschaftlichen Profil statt des Faches Kunst in den Jahrgangsstufen 7 und 8 das Fach Textilarbeit mit Werken mit gleicher Stundenzahl angeboten werden, solange an der Schule Fachlehrer für Textilarbeit mit Werken vorhanden sind.

12 Bei wirtschaftswissenschaftlichem Profil Wirtschaftsinformatik, bei sozialwissenschaftlichem Profil Sozialpraktische Grundbildung.

13 Zum Sozialpraktikum beim sozialpraktischen Profil vgl. § 52 Abs. 3 Satz 2 GSO; das Sozialpraktikum ist in den Ferien im Verlauf der Jahrgangsstufe 10 abzuleisten.

14 Eine Sportstunde kann von der Jahrgangsstufe 7 in die Jahrgangsstufe 5 verlegt werden.

15 Die dritten Sportstunden in den Jahrgangsstufen 8 bis 10 können Profil verstärkend eingesetzt werden (z. B. Tanz, Pantomime, Bewegungskünste). Sie können auch ganz oder teilweise in die Unterstufe verlagert werden.

16 Bei wirtschaftswissenschaftlichem Profil Wirtschaft und Recht, bei sozialwissenschaftlichem Profil Sozialkunde.

17 In Jahrgangsstufe 9 sind die Profilstunden bei wirtschaftswissenschaftlichem Profil für Wirtschaftsinformatik, bei sozialwissenschaftlichem Profil für Sozialpraktische Grundbildung zu verwenden.

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium (WSG)

Pflichtfächer <sup>2</sup>	Jahrgangsstufe					
	5	6	7	8	9	10
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2
Deutsch <sup>3</sup>	5	4	4	4	4	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>3467</sup>	5	4	4	3	3	3
Englisch, Französisch, Latein <sup>3467</sup>	-	4	4	4	3	3
INTENSIVIERUNG <sup>9</sup>	3	3	2	2	2	2
Mathematik <sup>3</sup>	4	4	4	3	4	3
Physik <sup>3</sup>	-	-	-	2	2	2
Chemie <sup>3</sup>	-	-	-	-	2	2
Biologie	-	-	-	2	2	2
Natur und Technik	3	3	3	-	-	-
Geschichte	-	2	2	2	2	-
Geographie	2	-	2	2	-	2
Wirtschaft und Recht	-	-	-		2	2
				2 <sup>16</sup>		
Sozialkunde	-	-	-		2	2
Wirtschaftsinformatik/ Sozialpraktische Grundbildung <sup>12</sup>	-	-	-	2	2 <sup>17</sup>	2 <sup>13</sup>
PROFIL <sup>8</sup>	-	-	-	1	2 <sup>17</sup>	2
Kunst <sup>11</sup>	2	2	2	1	1	1
Musik	2	2	2	1	1	1
Sport	3 <sup>14</sup>	3	3 <sup>14</sup>	2	2	2
Summe	31	33	34	35	36	36

# Berufliches Schulwesen

## Berufsschule

Die Schulpflicht dauert grundsätzlich 12 Schuljahre. Wer in einem Ausbildungsverhältnis nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung steht, ist bis zum Ende des Schuljahres berufsschulpflichtig, in dem er das 21. Lebensjahr vollendet, davon ausgenommen sind Auszubildende mit Hochschulzugangsberechtigung. Die Berufsschulpflicht endet mit dem Abschluss einer staatlich anerkannten Berufsausbildung. Die Berufsschulpflicht schließt die Verpflichtung zum Besuch des Berufsgrundschuljahres ein, wenn es für den gewählten Ausbildungsberuf eingeführt ist. In bestimmten, im Gesetz geregelten Fällen ist eine Befreiung von der Berufsschulpflicht vorgesehen. Nähere Auskünfte hierzu erteilen die Berufsschulen.

Unterrichtet wird in Teilzeitform (ein bis zwei Tage in der Woche), in Blockform (abwechselnd einige Wochen Ausbildung im Betrieb und danach in der Berufsschule) und in Vollzeitform (nur im Berufsgrundschuljahr und im Berufsvorbereitungsjahr).

Die Berufsschule verleiht nach bestandener Abschlussprüfung den Berufsschulabschluss und unter bestimmten Voraussetzungen einen mittleren Schulabschluss (s. Kapitel "Mittlerer Schulabschluss" auf Seite 28).

### **Berufsgrundschuljahr (BGJ/s)**

Im Berufsgrundschuljahr übernimmt die Berufsschule auch die fachpraktische Ausbildung, die ansonsten im Betrieb stattfindet. Bei erfolgreichem Besuch tritt der Schüler unmittelbar in das zweite Jahr der betrieblichen Ausbildung ein. Für manche Berufe, z. B. Holzberufe, ist der Besuch des Berufsgrundschuljahres Pflicht.

### **Berufliche Grundbildung in kooperativer Form (BGJ/k)**

In einigen Berufen ist die berufliche Grundbildung in kooperativer Form eingeführt. Das bedeutet i.d.R. im ersten Jahr verstärkte Ausbildung in der Berufsschule (zwei Berufsschultage und drei Tage Ausbildung im Betrieb) und im zweiten und dritten Jahr nur noch ein Berufsschultag pro Woche. Der Unterricht im BGJ/k kann auch als Blockunterricht erteilt werden.

### **Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)**

Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis können ein Berufsvorbereitungsjahr besuchen. In einem Jahr Vollzeitunterricht werden sie auf eine berufliche Tätigkeit oder eine Berufsausbildung vorbereitet. Mit dem regelmäßigen und erfolgreichen Besuch des Berufsvorbereitungsjahres kann die Berufsschulpflicht erfüllt werden, wenn keine betriebliche Berufsausbildung eingegangen wird.

## Berufsschulen in Regensburg

### Städtische Berufsschule I für Metall- und Elektrotechnik

**Anschrift:** Alfons-Auer-Str. 18  
93053 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 507-3032, 507-3033, 507-3046  
**Telefax:** (0941) 507-3040  
**Schulleitung:** Hr. Ullmann  
**Stellvertretung:** Hr. J. Beer

#### Berufsfelder und Berufe:

**Fertigungstechnik:** Feinwerkmechaniker (Maschinenbau, Feinmechanik, Werkzeugbau), Industriemechaniker, Werkzeugmechaniker, Teilezurichter, Technische Zeichner ( Maschinen- und Anlagentechnik, Stahl- und Metallbautechnik).

**Montage- und Instandhaltungstechnik:** Fertigungsmechaniker, Zerspanungsmechaniker, Mechatroniker,

**Versorgungstechnik:** Anlagenmechaniker, Anlagenmechaniker Heizungs-, Sanitär-, Klimatechnik, Klempner, Konstruktionsmechaniker, Metallbauer (Metallgestaltung, Konstruktionstechnik), Technische Zeichner Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik.

**Kraftfahrzeugtechnik:** KFZ-Mechatroniker (PKW-Technik, Nutzfahrzeugtechnik, Motorradtechnik, Fahrzeugkommunikationstechnik), Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (Karosseriebautechnik, Fahrzeugbautechnik, Karosserieinstandhaltungstechnik), Mechaniker für Karosserieinstandsetzungsstechnik, Mechaniker für Land- und Baumaschinentechnik, Fahrradmonteur, Zweiradmechaniker (Fahrradtechnik, Motorradtechnik), KFZ-Servicemechaniker.

**Elektrotechnik:** Elektroniker für Automatisierungstechnik (IHK), Elektroniker FR: Automatisierungstechnik, Energie- und Gebäudetechnik (HWK), Elektroniker für Betriebstechnik, Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik.

**Nachrichtentechnik:** Elektroniker für Geräte und Systeme, Informations- und Telekommunikationssystemelektroniker, Mikrotechnologe, Systemelektroniker, Systeminformatiker, Technische Zeichner Elektrotechnik.

Für alle genannten Berufe ist die berufliche Grundbildung in kooperativer Form (BGJ/k) eingeführt, d.h. der Berufsschulunterricht wird im 1. und 2. Ausbildungsjahr an 1 1/2 Tagen in der Woche bzw. als Blockunterricht erteilt.

## Städtische Berufsschule II für für Ernährungs-, Textil-, Bau-, Holz-, Farb- und gestaltende Berufe

**Anschrift:** Alfons-Auer-Str. 20  
93053 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 507-3052, 507-3053, 507-3054, 507-3055  
**Telefax:** (0941) 507-3076  
**Schulleitung:** Herr Prem  
**Stellvertretung:** Hr. W. Beer

### Berufsfelder und Berufe:

Der Unterricht wird grundsätzlich in Teilzeitform (ein Unterrichtstag wöchentlich bzw. Blockunterricht) erteilt. Die berufliche Grundbildung in kooperativer Form (BGJ/k), d. h. zwei Unterrichtstage wöchentlich im ersten Ausbildungsjahr bzw. Blockunterricht, ist bei den entsprechend gekennzeichneten Berufen eingeführt.

### Ernährung und Hauswirtschaft:

**Schwerpunkt Hauswirtschaft und Gastgewerbe:** Koch/Köchin, Hotelfachfrau/-mann, Restaurantfachfrau/-mann, Fachkraft für Systemgastronomie, Fachkraft im Gastgewerbe.

**Schwerpunkt Back- und Süßwarenherstellung:** Bäcker/-in, Konditor/-in, Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk (Schwerpunkt Bäckerei und Konditorei).

**Schwerpunkt Fleischverarbeitung:** Fleischer/-in, Fachverkäufer/-in im Nahrungsmittelhandwerk (Schwerpunkt Fleischerei).

**Bauberufe:** Bauzeichner/-in, Maurer/-in, Beton- und Stahlbetonbauer/-in, Straßenbauer/-in, Rohrleitungsbauer/-in, Stukkateur/-in, Trockenbaumonteur/-in, Fliesenleger/-in, Tischler/-in.

**Physik, Chemie und Biologie:** Chemielaborant/-in, Chemikant/-in, Pharmakant/-in.

**Drucktechnik:** Drucker/-in (Flach-, Hoch-, Tief-, Digitaldruck), Siebdrucker/-in, Mediengestalter/-in für Digital- und Printmedien (Design, Beratung, Operatin, Technik)

**Foto:** Fotograf/-in

**Körperpflege:** Friseur/Friseuse

**Farbtechnik und Raumgestaltung:** Maler und Lackierer/-in, Fahrzeuglackierer/-in

**Zahntechnik:** Zahntechniker/-in

### Berufsgrundschuljahr (BGJ/s):

**BGJ/s Holztechnik:** Ausbildungsberufe: Holztechnik (Holzmechaniker, Schreiner)

**BGJ/s Zimmerer**

## Städtische Berufsschule III für kaufmännische Berufe und Gesundheitsberufe

**Anschrift:** Prüfeninger Str. 100  
93049 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 507-1242, 507-1243, 507-1244, 507-1247  
**Telefax:** (0941) 507-4249  
**Schulleitung:** Hr. Bezold  
**Stellvertretung:** Fr. Johannsen

### Berufsfelder und Berufe:

#### Wirtschaft und Verwaltung:

**Schwerpunkt Logistik:** Fachkraft für Lagerlogistik, Kaufmann/-frau für Speditions- und Logistikdienstleistungen

**Schwerpunkt IT:** Fachinformatiker/-in Systemintegration, Informatikkaufmann/-frau, IT-Systemkaufmann/-frau

**Schwerpunkt Büro:** Bankauffrau/-mann, Bürokauffrau/-mann, Kauffrau/-mann für Bürokommunikation, Versicherungskauffrau/-mann, Industriekauffrau/-mann, Automobilkauffrau/-mann

**Schwerpunkt Absatzwirtschaft und Kundenberatung:** Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Verkäufer/-in

**Schwerpunkt Verwaltung und Recht:** Sozialversicherungsfachangestellte(-r), Verwaltungsfachangestellte(-r), Rechtsanwaltsfachangestellte(-r), Steuerfachangestellte(-r)

**Schwerpunkt Gesundheit:** Pharmazeutisch-kaufmännische(-r) Angestellte(-r), Arzthelfer(-in), Zahnmedizinische(-r) Fachangestellte(-r), Tierarzthelfer(-in)

**Staatliches Berufsbildungszentrum für Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Kinderpflege**

**Anschrift:** Plattlinger Str. 24  
93055 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 792397  
**Telefax:** (0941) 792333  
**Schulleitung:** Hr. Jung  
**Stellvertretung:** Fr. Altenthau

**Berufsfelder und Berufe:**

**Agrarwirtschaft:** Floristen (BGJ/k), Gärtner (BGJ/k)

**Jungarbeiter/innen** ohne Ausbildungsvertrag aus dem Landkreis Regensburg

**Berufsgrundschuljahr**

**BGJ/s Hauswirtschaft** (entspricht der 10. Jgst. der Berufsfachschule für Hauswirtschaft, Wahlpflichtfächergruppe II)

## **Berufliche Schulen zur Sonderpädagogischen Förderung**

Nicht alle Schüler, die eine Förderschule besucht haben, müssen bei einer anschließenden beruflichen Ausbildung eine Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung besuchen. Viele von ihnen können aufgrund ihrer Leistungsfähigkeit auch in eine allgemeine Berufsschule aufgenommen werden.

Neben den Berufsschulen für Behinderte gibt es auch überbetriebliche Einrichtungen mit einer Sonderberufsschule, an denen behinderte Schüler eine berufliche Ausbildung durchlaufen können.

### **Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Regensburg:**

#### **Pater-Rupert-Mayer-Schule, Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung**

**Anschrift:** Puricellistr. 5  
93049 Regensburg  
**Telefon:** (0941) 2 98 0-0  
**Fax:** (0941) 2 98 0-111  
**Träger:** Kath. Jugendfürsorge der Diözese Regensburg

Hier wird eine Sonderform des Berufsvorbereitungsjahres, das BVJ-E geführt.

Das Berufsvorbereitungsjahr - Form E - ist bestimmt für körperlich behinderte Jugendliche, die ständiger Hilfe bei den Verrichtungen des täglichen Lebens bedürfen und voraussichtlich eine berufliche Tätigkeit nur in einer Werkstätte für Behinderte oder in einer vergleichbaren Einrichtung ausüben können oder nur ohne Erwerbsabsichten beschäftigt werden können.

#### **Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung mit Förderschwerpunkt Lernen**

**Anschrift:** Rennweg 3  
93049 Regensburg  
**Telefon:** (0941) 307892-0  
**Träger:** St.-Michaelswerk e.V.

## Berufsfachschule

Die Berufsfachschule (BFS) dient entweder der Vorbereitung auf eine Berufstätigkeit oder der Berufsausbildung. Außerdem fördert sie die Allgemeinbildung. Der Unterricht dauert mindestens ein Schuljahr und wird grundsätzlich in Vollzeitform erteilt. Sofern sie eine Berufsausbildung vermittelt, umfasst der Unterricht sowohl berufsbezogene Fächer als auch praktische Berufsausbildung.

Ausbildungsrichtungen, Aufnahmebedingungen, Ausbildungsdauer, Praktika, Abschlüsse und weiterführende Bildungswege sind sehr unterschiedlich.

Unter folgenden Voraussetzungen kann an einer Berufsfachschule ein mittlerer Schulabschluss erworben werden:

1. die BFS ist mindestens zweijährig
2. die BFS führt zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung
3. Nachweis überdurchschnittlicher Leistungen sowie befriedigender Kenntnisse in Englisch, die dem Leistungsstand eines 5jährigen Unterrichts entsprechen

## Berufsfachschulen in Regensburg

---

### **Staatlich anerkannte Fachschule für Altenpflege**

Berufsbildungswerk - Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB

Von-der-Tann-Str. 30, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 5 20 68, 5 20 69

**Berufsabschluss:** Staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in

**Dauer:** zwei Jahre

**Ausbildungsbeginn:** 1. Oktober

**Voraussetzungen:** Mindestalter 18, Erfüllung der Schulpflicht, mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung (ist der Berufsabschluss nicht auf sozialem, pädagogischem, pflegerischem oder hauswirtschaftlichem Gebiet oder in der Rehabilitation erfolgt, so muss zusätzlich noch eine einjährige berufliche Tätigkeit in einem der o. g. Tätigkeitsfelder nachgewiesen werden) **oder** mindestens einjährige abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mittlerer Schulabschluss (in diesen Fällen ist eine zweijährige berufliche Tätigkeit in einem der o. g. Tätigkeitsfeldern erforderlich) **oder** mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit in einem der genannten Tätigkeitsfelder ohne abgeschlossene Berufsausbildung

---

### **Berufsfachschule für Krankenpflege des Bezirks Oberpfalz**

am Bezirksklinikum

Universitätsstr. 84, 93053 Regensburg

**Telefon:** (0941) 941-1650, -1660

**Berufsabschluss:** Staatl. geprüfte/r Krankenschwester/Krankenpfleger

**Dauer:** drei Jahre

**Ausbildungsbeginn:** 1. Oktober

**Voraussetzungen:** Mindestalter 17, mittlerer Schulabschluss oder Hauptschulabschluss und mind. 2-jährige abgeschlossene Berufsausbildung oder Hauptschulabschluss und abgeschlossene Ausbildung als Krankenpflegehelfer/in

---

Fortsetzung auf der nächsten Seite

---

---

Fortsetzung von vorhergehender Seite

---

**Berufsfachschule für Büroberufe**

an der Städtischen Berufsschule III  
St.-Peters-Weg 17, 93047 Regensburg  
**Telefon:** (0941) 507-4240

**Berufsabschluss:** Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation

**Dauer:** drei Jahre

**Voraussetzungen:** Hauptschulabschluss

---

**Berufsfachschule für Hauswirtschaft für Schüler/innen mit Hauptschulabschluss**

am Staatlichen Berufsbildungszentrum für Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Kinderpflege (Wahlpflichtfächergruppe II)

Plattlinger Str. 24, 93055 Regensburg

**Telefon:** (0941) 79 23 97

**Berufsabschluss:** nach zwei Jahren: Staatl. geprüfte/r Hauswirtschaftshelfer/in, nach drei Jahren: Hauswirtschaftler/in

**Dauer:** zwei bzw. drei Jahre

**Voraussetzungen:** Hauptschulabschluss

---

**Berufsfachschule für Hauswirtschaft für Schüler/innen mit mittlerem Schulabschluss**

am Staatlichen Berufsbildungszentrum für Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Kinderpflege (Wahlpflichtfächergruppe III)

Plattlinger Str. 24, 93055 Regensburg

**Telefon:** (0941) 79 23 97

**Berufsabschluss:** Hauswirtschaftler/in

**Dauer:** zwei Jahre

**Voraussetzungen:** mittlerer Schulabschluss

---

**Berufsfachschule für Kinderpflege**

am Staatlichen Berufsbildungszentrum für Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Kinderpflege

Plattlinger Str. 24, 93055 Regensburg

**Telefon:** (0941) 79 23 97

**Berufsabschluss:** Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in

**Dauer:** 2 Jahre

**Voraussetzungen:** Hauptschulabschluss und gesundheitliche Eignung

---

**Berufsfachschule für Krankenpflege des Caritasverbandes**

am Krankenhaus St. Josef

Landshuter Str. 65, 93053 Regensburg

**Telefon:** (0941) 782-131

**Berufsabschluss:** Staatl. geprüfte/r Krankenschwester/Krankenpfleger

**Dauer:** drei Jahre

**Ausbildungsbeginn:** 1. Oktober

**Voraussetzungen:** Mindestalter 17, mittlerer Schulabschluss oder Hauptschulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung oder Hauptschulabschluss und abgeschlossene Ausbildung als Krankenpflegehelfer/in

---

**Berufsfachschule für Krankenpflege und Kinderkrankenpflege**

im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Prüfeninger Str. 86, 93049 Regensburg

**Telefon:** (0941) 369-1701, 369-261

**Berufsabschluss:** Staatl. geprüfte/r Krankenschwester/Krankenpfleger

**Dauer:** drei Jahre

**Ausbildungsbeginn:** 1. Oktober

**Voraussetzungen:** Mindestalter 17, mittlerer Schulabschluss oder Hauptschulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung oder Hauptschulabschluss und abgeschlossene Ausbildung als Krankenpflegehelfer/in

---

Fortsetzung auf der nächsten Seite

---

---

Fortsetzung von vorhergehender Seite

---

**Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe**

am Evangelischen Krankenhaus

Emmeramsplatz 10, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 5040-2800, 5040-0

**Berufsabschluss:** Staatl. gepr. Krankenpflegehelfer/in

**Dauer:** 1 Jahr

**Ausbildungsbeginn:** 1. Oktober

**Voraussetzungen:** Mindestalter 17, Hauptschulabschluss

---

**Music College - Private Berufsfachschule für Musik (Pop/Rock/Jazz)**

mit staatlicher Anerkennung

Zoller Str. 1a, 93053 Regensburg

**Telefon:** (0941) 51144

**Berufsabschluss:** Staatl. gepr. Leiter/in für Populärmusik, staatl. gepr. Singlehrer/in

**Dauer:** 2 Jahre

**Voraussetzungen:** erfolgreicher Hauptschulabschluss + musikalische Eignung und musikalische Vorkenntnisse, die durch eine Eignungsprüfung nachgewiesen werden müssen + gesundheitliche Eignung für die gewählte Fachrichtung.

Außerdem kann ein 3jähriger Studiengang belegt werden, der im 3. Schuljahr eine pädagogische Zusatzqualifikation beinhaltet. Für das pädagogische Aufbaujahr gelten folgende Zulassungsvoraussetzungen: mittlerer Schulabschluss + Gesamtergebnis "gut" und im instrumentalen/vokalen Hauptfach ebenfalls "gut" nach Abschluss des 2. Schuljahres + Mindestalter 23 Jahre.

---

**Staatliche Berufsfachschule für Logopädie**

an der Universität Regensburg

Universitätsstr. 84, 93053 Regensburg

**Telefon:** (0941) 943-1925

**Berufsabschluss:** Staatl. gepr. Logopäde/Logopädin

**Dauer:** drei Jahre

**Voraussetzungen:** Mindestalter 18, mittlere Reife oder eine andere gleichwertige Schulbildung, gesundheitliche Eignung

---

**Staatl. anerkannte Private Berufsfachschule für Rettungsassistenten**

des Malteser Hilfsdienstes e.V.

Am Singrün 1, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 5 85 15 30

**Berufsabschluss:** Rettungsassistent/in

**Dauer:** 1 Jahr Theorie + 1 Jahr Praxis

**Voraussetzungen:** Mindestalter 18 + gesundheitliche Eignung + Hauptschulabschluss oder gleichwertige Schulbildung oder abgeschlossene Berufsausbildung

---

**Regensburger Fremdsprachenschule e.V.**

staatl. anerkannt

Rote-Hahnen-Gasse 6/III, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 5 71 23

**Berufsabschluss:** Staatlich geprüfte(r) Fremdsprachenkorrespondent(in), Fachrichtung Wirtschaft

**Dauer:** 2 bzw. 3 Jahre

**Voraussetzungen:** mittlerer Schulabschluss

---

Fortsetzung auf der nächsten Seite

---

---

Fortsetzung von vorhergehender Seite

---

**Private Berufsfachschule für staatlich geprüfte kaufmännische Assistenten**

Fachrichtung Informationsverarbeitung der Euro-Schulen Regensburg gemeinnützige GmbH

Maierhoferstraße 1, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 307430

**Telefax:** (0941) 3074320

**Berufsabschluss:** Staatlich geprüfte/r kaufmännische/r Assistent/in - Fachrichtung Informationsverarbeitung

**Dauer:** zwei Jahre

**Voraussetzungen:** Mittlere Reife

---

**Private Berufsfachschule für staatlich geprüfte Fremdsprachenkorrespondenten und staatlich geprüfte Euro-Korrespondenten**

der Euro-Schulen Regensburg gemeinnützige GmbH

Maierhoferstraße 1, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 307430

**Telefax:** (0941) 3074320

**Berufsabschluss:** Staatlich geprüfte/r Fremdsprachenkorrespondent/in

**Dauer:** zwei Jahre

**Voraussetzungen:** Mittlere Reife

---

**Die Schulen der Privaten Lehranstalten Eckert GmbH sind seit dem Schuljahr 1993/94 in Regensburg, Bayernstr. 20, untergebracht (Tel.: 09402/5020-0), Internet: <http://www.eckert-schulen.de>.**

## Fachschule

Vertiefte berufliche Fortbildung oder Umschulung bietet die Fachschule. Der Unterricht umfasst vor allem berufsbezogene Fächer, fördert aber auch die Allgemeinbildung. Aufnahmevoraussetzung ist eine Berufsausbildung und in der Regel eine ausreichende praktische Berufstätigkeit. Erteilt wird mindestens ein halbes Jahr Vollzeitunterricht oder Teilzeitunterricht über einen entsprechend längeren Zeitraum.

Bei den Fachschulen gibt es verschiedene Ausbildungsrichtungen. Die technischen, gewerblichen Fachschulen schließen mit der Meisterprüfung vor der Handwerks- oder Industrie- und Handelskammer ab. Bei den kaufmännischen Fachschulen legen die Schüler je nach Ausbildungsrichtung eine staatliche oder schuleigene Prüfung ab. Hauswirtschaftliche und sozialpflegerische Fachschulen enden mit einer staatlichen Abschlussprüfung. Daneben gibt es noch sonstige Fachschulen, z. B. für das Hotel- und Gaststättengewerbe, für Blumenkunst oder Porzellan sowie land- und forstwirtschaftliche Fachschulen.

Die mindestens einjährigen Fachschulen können nach Maßgabe der Schulordnung die Fachschulreife verleihen. Durch eine staatliche Ergänzungsprüfung kann die Fachhochschulreife erworben werden.

### Fachschulen in Regensburg

- **Landwirtschaftsschule Regensburg**

Abteilung Landwirtschaft und Hauswirtschaft

Im Gewerbepark A10

93057 Regensburg

Telefon: (0941) 2083-0

- **Ostbayerische Meisterschule der Handwerkskammer** Niederbayern/Oberpfalz

Ditthornstraße 10

93055 Regensburg

Telefon: (0941) 7965-0

## Wirtschaftsschule

Die Wirtschaftsschule vermittelt eine allgemeine Bildung und berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Sie umfasst in zweistufiger Form die Jahrgangsstufen 10 und 11, in dreistufiger Form die Jahrgangsstufen 8 bis 10 und in vierstufiger Form die Jahrgangsstufen 7 bis 10. Sie baut in zweistufiger Form auf dem qualifizierenden Hauptschulabschluss, in dreistufiger Form auf der Jahrgangsstufe 7 und in vierstufiger Form auf der Jahrgangsstufe 6 der Hauptschule auf. Bildungsziel ist auch die praktische Anwendung der erworbenen Kenntnisse. Sie verleiht nach bestandener Abschlussprüfung den Wirtschaftsschulabschluss (= mittlerer Schulabschluss), der bei einer nachfolgenden Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf mit einem Jahr auf die Ausbildungszeit angerechnet wird.

Ab dem 8. Schuljahr erfolgt neben der Förderung der Allgemeinbildung eine intensive Ausbildung in kaufmännischen und schreibtechnischen Unterrichtsfächern. Es gibt zwei Ausbildungsrichtungen, die ab der 8. Jahrgangsstufe eingerichtet werden können:

**Ausbildungsrichtung H:** Vertiefung der beruflichen Grundbildung (der Schwerpunkt liegt hier in den Bereichen Rechnungswesen, Text- und Datenverarbeitung)

**Ausbildungsrichtung M:** Ergänzung der beruflichen Grundbildung durch naturwissenschaftlich-mathematische Inhalte

Für den Übertritt an eine Wirtschaftsschule ist ein Höchstalter festgelegt. Wer am 30. Juni das 15. (bei vierstufigen Wirtschaftsschulen) bzw. das 16. Lebensjahr (bei dreistufigen Wirtschaftsschulen) überschritten hat, darf in der Regel nicht in die Eingangsklasse aufgenommen werden.

Nach dem Wirtschaftsschulabschluss stehen folgende Wege offen:

- Berufsausbildung und danach Fachschule, Fachakademie, Berufsoberschule oder Kolleg
- Fachoberschule

## Wirtschaftsschulen in Regensburg

### Private Wirtschaftsschule Breitschaft e.V.

**Anschrift** Salzburger Gasse 1  
93047 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 5957130  
**Fax:** (0941) 5957158  
**Direktorat:** Hr. Ortmann  
**Stellvertretung:** Hr. Falkert  
**Ausbildungsrichtung:** Wahlpflichtfächergruppe H  
Der Schule ist ein Tagesheim angeschlossen.

### Private Wirtschaftsschule Pindl e.V.

**Anschrift** Wittelsbacherstr. 1  
93049 Regensburg  
**Telefon Sekretariat:** (0941) 2 97 56-10  
**Fax:** (0941) 297 56-33  
**Direktorat:** Hr. Holl  
**Stellvertretung:** Hr. Kraft  
**Ausbildungsrichtung:** Wahlpflichtfächergruppe H  
Der Schule sind ein Tagesheim und Internate für Jungen und Mädchen angeschlossen.

## Studentafeln der Wirtschaftsschule

Studentenafel für vierstufige Wirtschaftsschulen

Wahlpflichtfächergruppe	H				M		
	7	8	9	10	8	9	10
<b>I. Pflichtfächer:</b>							
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	2
Deutsch	4	4	4	4	4	4	4
Englisch	5	5	3	3	5	3	3
Geschichte	2	2	1	1	2	1	1
Sozialkunde	-	-	1	1	-	1	1
Erdkunde	2	1	1	-	2	-	-
Biologie	2	-	-	-	-	-	-
Physik	-	-	-	-	-	1	1
Mathematik	5	-	-	-	3	4	4
Musische Erziehung	2	1	1	-	1	1	-
Sport	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2	2+2
Textverarbeitung	4	2	2	4	2	1	1
Datenverarbeitung	-	2	2	-	1	1	-
Betriebswirtschaft	-	3	3	3	3	3	3
Volkswirtschaft	-	-	-	2	-	-	2
Rechnungswesen	-	3	4	4	3	2	2
Wirtschaftsmathematik	-	3	-	-	-	-	-
Projektarbeit	-	-	1	1	-	1	1
<b>II. Wahlpflichtfächer:</b>							
Übungsfirmenarbeit	-	-	3	3	-	3	3
Bürokommunikation mit KS	-	-	3	3	-	3	3
Französisch	-	-	3	3	-	3	3
Chemie/Physik (Übungen)	-	-	-	-	-	3	3
Mathematik	-	-	3	3	-	-	-
	30+2	30+2	30+2	32+2	30+2	30+2	30+2

## Studentafel für dreistufige Wirtschaftsschulen

Jahrgangsstufe	8	9	10
<b>I. Pflichtfächer:</b>			
Religionslehre	2	2	2
Deutsch	4	4	4
Englisch	5	3	3
Geschichte	2	1	1
Sozialkunde	-	1	1
Erdkunde	1	1	-
Musische Erziehung	1	1	-
Sport	2+2	2+2	2+2
Textverarbeitung	2	2	4
Datenverarbeitung	2	2	-
Betriebswirtschaft	3	3	3
Volkswirtschaft	-	-	2
Rechnungswesen	3	4	4
Wirtschaftsmathematik	3	-	-
Projektarbeit	-	1	1
<b>II. Wahlpflichtfächer:</b>			
Übungsfirmenarbeit	-	3	3
Bürokommunikation mit KS	-	3	3
Französisch	-	3	3
Mathematik	-	3	3
	30+2	30+2	30+2

## Studentafel für zweistufige Wirtschaftsschulen

Jahrgangsstufe	10	11
Religionslehre/Ethik	2	1
Deutsch	4	4
Englisch	5	4
Sozialkunde	1	1
Sport	2	1
Textverarbeitung	2	4
Datenverarbeitung	2	-
Betriebswirtschaft	4	5
Volkswirtschaft	-	2
Rechnungswesen	5	6
Projektarbeit	-	1
Übungsfirmenarbeit <sup>1</sup>	3	3
	30	32

1 aus organisatorischen Gründen kann ersatzweise Unterricht in Bürokommunikation mit Kurzschrift angeboten werden

## Fachakademie

Die Fachakademie bereitet durch eine vertiefte berufliche und allgemeine Bildung auf eine angehebene Berufslaufbahn vor. Sie umfasst mindestens zwei Schuljahre Vollzeitunterricht. Aufnahmevoraussetzungen sind in der Regel ein mittlerer Schulabschluss und eine berufliche Vorbildung. Bei den verschiedenen Ausbildungsrichtungen gibt es Unterschiede hinsichtlich der Aufnahmebedingungen, Ausbildungsdauer, Praktika und Abschlüsse. Die Ausbildungsrichtungen sind Augentoptik, Bauwesen, Darstellende Kunst, Design, Fremdsprachenberufe, Gemeindepastoral, Hauswirtschaft, Heilpädagogik, Holzgestaltung, Landwirtschaft, Medizintechnik, Musik, Restauratorenausbildung, Sozialpädagogik und Wirtschaft.

Der Besuch der Fachakademie endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung und einer staatlich festgelegten Berufsbezeichnung. Nach erfolgreichem Abschluss der Fachakademie kann man an einer Ergänzungsprüfung teilnehmen. Wer sie besteht, hat die Fachhochschulreife erworben und ist zum Studium an einer Fachhochschule berechtigt. überdurchschnittlich befähigten Absolventen mit Fachhochschulreife kann die fachgebundene Hochschulreife zuerkannt werden, die zur Aufnahme bestimmter Studiengänge an wissenschaftlichen Hochschulen berechtigt.

### Fachakademien in Regensburg

---

#### **Fachakademie für Hauswirtschaft an der Städtischen Berufsschule II**

Berufsschulzentrum Georg Kerschensteiner

Alfons-Auer-Str. 20, 93053 Regensburg

**Telefon:** (0941) 507-3054

**Berufsabschluss:** Staatl. gepr. hauswirtschaftliche(r) Betriebsleiter(in)

**Dauer:** 2 Jahre Vollzeitunterricht, 1 Jahr Berufspraktikum mit begleitendem Unterricht an der Fachakademie

**Voraussetzungen:** mittlerer Schulabschluss und geeignete berufliche Vorbildung

---

#### **Fachakademie für Heilpädagogik**

Träger: Kath. Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.

Gutenbergstr. 20, 93051 Regensburg

**Telefon:** (0941) 28066-0

**Berufsabschluss:** Staatlich anerkannte(r) Heilpädagoge/in

**Dauer:** 2 Jahre Vollzeitunterricht oder 4 Jahre Teilzeitunterricht

**Voraussetzungen:** mittlerer Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung im sozialpädagogischen, pädagogischen oder sozialpflegerischen Bereich und mindestens zwei- bzw. dreijährige hauptberufliche Tätigkeit in einem erlernten Beruf, wovon mind. 1 Jahr in einer heilpädagogischen Einrichtung abgeleistet sein sollte.

---

#### **Kirchliche Fachakademie für Sozialpädagogik**

Adolf-Schmetzer-Str. 2-4, 93055 Regensburg

**Telefon:** (0941) 79 99 50

**Berufsabschluss:** Staatl. anerkannte(r) Erzieher(in)

**Dauer:** insgesamt 5 Jahre: 2 Jahre Vorpraktikum, 2 Jahre Vollzeitunterricht, 1 Jahr Berufspraktikum

**Voraussetzungen:** mittlerer Schulabschluss

---

Fortsetzung auf der nächsten Seite

---

---

Fortsetzung von vorhergehender Seite

---

**Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg**

Andreasstr. 9, 93059 Regensburg

**Telefon:** (0941) 830090

**Berufsabschluss:** Staatlich geprüfte(r) Kirchenmusiker/in B-Diplom; zusätzlich möglich: Staatlich geprüfter Musiklehrer an Sing- und Musikschulen Diplommusiklehrer

**Dauer:** 4-6 Jahre

**Voraussetzungen:** mittlerer Schulabschluss plus Aufnahmeprüfung

Für die Studierenden der Fachakademie besteht eine Unterkunftsmöglichkeit im schuleigenen Heim.

---

**Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Ostbayern e.V. (VWA)**

Arnulfplatz 4, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 5 21 70

**Berufsabschluss:** Betriebswirt/in (VWA)

**Dauer:** 6 Semester und 1 Wiederholungssemester

**Voraussetzungen:** Teilnehmerkreis: Kaufleute, kaufm. Angestellte, Meister, Techniker, Beamte und Angestellte im öffentl. Dienst

---

**Abiturientenstudiengänge der Industrie- und Handelskammer Regensburg**

in Zusammenarbeit mit der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Ostbayern e.V.

D.-Martin-Luther-Str. 10, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 5694-261, -264

**Berufsabschluss:** Bürokaufmann/frau (nach 2 Jahren) Betriebswirt/in (VWA) (nach 3 Jahren)

**Dauer:** 3 Jahre: zweimal pro Jahr 10 Wochen Blockunterricht, restliche Zeit Ausbildung im Betrieb

**Voraussetzungen:** Abitur

---

**Industrie- und Handelskammer Regensburg**

IHK-Zentrum für Weiterbildung

D.-Martin-Luther-Str. 10, 93047 Regensburg

**Telefon:** (0941) 5694-261, -264

**Berufsabschluss:** Eurokaufmann / Eurokauffrau

**Dauer:** 3 Jahre: zweimal pro Jahr 10 Wochen Blockunterricht, restliche Zeit Ausbildung im Betrieb

**Voraussetzungen:** Abitur

---

## **Fachoberschule**

Die Fachoberschule vermittelt eine allgemeine, fachtheoretische und fachpraktische Bildung. Sie baut auf einem mittleren Schulabschluss auf und umfasst die Jahrgangsstufen 11 und 12. In der Jgst. 11 gehört zum Unterricht auch eine fachpraktische Ausbildung. Die Fachoberschule verleiht nach bestandener Abschlussprüfung die Fachhochschulreife, die zum Studium an einer Fachhochschule berechtigt, ohne Beschränkung der Fachrichtung.

Fachoberschulen gibt es mit den Ausbildungsrichtungen

- Technik,
- Agrarwirtschaft,
- Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege,
- Sozialwesen,
- Gestaltung.

Die Aufnahme in die Fachoberschule ist nur in die Jgst. 11 möglich und setzt einen mittleren Schulabschluss sowie die Eignung für den Bildungsgang der Fachoberschule voraus. Die Eignung für den Besuch der Fachoberschule wird entweder durch die Oberstufenreife des Gymnasiums oder durch einen Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im Zwischen- bzw. Abschlusszeugnis für/über den mittleren Schulabschluss nachgewiesen, wobei eine Note schlechter als ausreichend sein darf. Falls ein Bewerber/in diese Voraussetzungen nicht erfüllt, kann er/sie an einer Aufnahmeprüfung teilnehmen.

Im Rahmen des Schulversuchs "FOS 13" besteht für besonders befähigte Absolventen der Fachoberschule die Möglichkeit, in einem weiteren Schuljahr die fachgebundene bzw. allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

## Fachoberschule in Regensburg

### Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Regensburg

**Anschrift:** Landshuter Str. 61  
93053 Regensburg

**Telefon Sekretariat:** (0941) 507-2280  
(0941) 507-2282

**Fax:** (0941) 507-3289

**Schulleiter:** Hr. Kirchberger

**Stellvertreter:** Hr. Lindner

**Fachrichtungen:** Technik  
Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege  
Sozialwesen

**Bildungsabschluss:** Fachhochschulreife

**Dauer:** 2 Jahre

**Voraussetzungen:** mittlerer Schulabschluss und Eignung für den Bildungsgang der Fachoberschule

### Studentafeln für die Fachoberschule

Ausbildungsrichtung Technik

Fächer	Jahrgangsstufe	
	11	12
Religionslehre/Ethik	-	2
Deutsch	2	4
Englisch	2	4
Geschichte	-	2
Sozialkunde	1	2
Mathematik	3	6
Physik	3 <sup>1</sup>	5
Chemie	2	2
Technologie/Informatik	3	4
Technisches Zeichnen	2	-
Sport	-	2
Summe	18	33
Fachpraktische Ausbildung(einschließlich fachpraktischer Anleitung)	16-18 <sup>2</sup>	-

- 1 hiervon eine Wochenstunde Physikalisches Praktikum  
 2 Zeitstunden oder entsprechende Blöcke  
 3 hiervon eine Wochenstunde Übungen  
 4 Musik und/oder Kunsterziehung als Wahlpflichtfach

## Berufliches Schulwesen

### Ausbildungsrichtung Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege

Fächer	Jahrgangsstufe	
	11	12
Religionslehre/Ethik	-	2
Deutsch	2	4
Englisch	2	4
Geschichte	-	2
Sozialkunde	1	2
Mathematik	2	4
Technologie	-	2
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen	4 <sup>3</sup>	6 <sup>3</sup>
Volkswirtschaftslehre	-	3
Wirtschaftsinformatik	2	2
Rechtslehre	2	-
Sport	-	2
Summe	15	33
Fachpraktische Ausbildung(einschließlich fachpraktischer Anleitung)	19-20 <sup>2</sup>	-

### Ausbildungsrichtung Sozialwesen

Fächer	Jahrgangsstufe	
	11	12
Religionslehre/Ethik	-	2
Deutsch	2	4
Englisch	2	4
Geschichte	-	2
Sozialkunde	1	2
Mathematik	2	4
Chemie	2	-
Biologie	-	3
Pädagogik/Psychologie	3	4
Rechtslehre	1	2
Wirtschaftslehre	1	2
Musik und/oder Kunsterziehung <sup>4</sup>	1	2
Sport	-	2
Summe	15	33
Fachpraktische Ausbildung(einschließlich fachpraktischer Anleitung)	19-20 <sup>2</sup>	-

## Berufsoberschule

Die Berufsoberschule vermittelt eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Sie baut auf einem mittleren Schulabschluss und einer der jeweiligen Ausbildungsrichtung entsprechenden abgeschlossenen Berufsausbildung oder mehrjährigen Berufserfahrung auf. Sie umfasst die Jahrgangsstufen 12 und 13. Wer zusätzlich bereits die uneingeschränkte Fachhochschulreife besitzt, kann direkt in die Jgst. 13 aufgenommen werden.

Insbesondere für Bewerber mit einem mittleren Schulabschluss durch

- das Abschlusszeugnis der 10. Klasse der Hauptschule,
- das Zeugnis über den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss (Quabi),
- das Abschlusszeugnis der Berufsschule oder
- das Abschlusszeugnis der Berufsfachschule

können als Vorstufe einjährige Klassen (Vollzeitunterricht) eingerichtet werden.

Die Aufnahme in die Vorstufe ist nach einer Aufnahmeprüfung auch mit dem erfolgreichem Hauptschulabschluss und einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung in einem anerkannten mindestens zweijährigen Ausbildungsberuf oder einer erfolgreichen mindestens zweijährigen schulischen Berufsausbildung mit staatlicher Abschlussprüfung möglich. Nach dem erfolgreichen Besuch der Vorstufe wird der mittlere Schulabschluss verliehen.

Im Übrigen kann zur Auffrischung der Kenntnisse in Mathematik, Englisch und Deutsch auch eine einjährige Vorklasse besucht werden. Der Unterricht, der jeweils zwei Wochenstunden in den genannten Fächern umfasst, findet dabei i.d.R. am Samstag statt.

Die Aufnahme in die Jahrgangsstufe 12 setzt einen mittleren Schulabschluss, die notwendige und entsprechende berufliche Vorbildung sowie die Eignung für den Bildungsgang der Berufsoberschule voraus. Die Eignung für den Besuch der Berufsoberschule wird entweder durch die Oberstufenreife des Gymnasiums oder durch einen Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im Zeugnis über den mittleren Schulabschluss nachgewiesen, wobei eine Note schlechter als ausreichend sein darf. Wer diese Voraussetzungen nicht erfüllt, wird aufgenommen, wenn im Jahreszeugnis der Vorstufe oder Vorklasse in allen Fächern mindestens die Note ausreichend erzielt oder im Abschlusszeugnis der beruflichen Vorbildung eine Durchschnitts- bzw. Gesamtprüfungsnote von mindestens 2,5 erreicht wurde. Werden auch diese Voraussetzungen nicht erfüllt, muss eine Aufnahmeprüfung bestanden werden.

In der 13. Jgst. findet eine Abschlussprüfung zum Erwerb der fachgebundenen Hochschulreife statt. Durch den Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache können die Absolventen auch die allgemeine Hochschulreife erlangen. Schüler der Jgst. 12 der Berufsoberschule können sich einer Abschlussprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife unterziehen.

Berufsoberschulen gibt es mit den Ausbildungsrichtungen

- Technik,
- Agrarwirtschaft,
- Wirtschaft,
- Sozialwesen.

## Berufsoberschulen in Regensburg

### Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule mit Ausbildungsrichtung Technik und Sozialwesen

---

**Anschrift:** Ziegelweg 1  
(FOS: Landshuter Straße 61)  
93053 Regensburg

**Schulleiter:** Hr. Kirchberger

**Stellvertretung:** Hr. Linder

**Telefon:** (0941) 507-2280, -2282

**Fax:** (0941) 507-3289

**Fachrichtungen:** – Technik

– Sozialwesen

**Bildungsabschluss:** fachgebundene bzw. allgemeine Hochschulreife  
(nach Jgst. 12 Fachhochschulreifeprüfung möglich)

### Städtische Berufsoberschule mit Ausbildungsrichtung Wirtschaft an der Städtischen Berufsschule III

---

**Anschrift:** St.-Peters-Weg 17  
93047 Regensburg

**Schulleiter:** Hr. Bezold

**Stellvertretung:** Fr. Johannsen

**Telefon:** (0941) 507-1240, -4242

**Fax:** (0941) 507-4248

**Fachrichtungen:** Wirtschaft

**Bildungsabschluss:** fachgebundene bzw. allgemeine Hochschulreife  
(nach Jgst. 12 Fachhochschulreifeprüfung möglich)

**Studentafeln für die Berufsoberschule**

## Ausbildungsrichtung Technik

Fächer	Jahrgangsstufe			
	Vorklasse	Vorstufe	Jgst. 12	Jgst.13
Religionslehre/Ethik	-	1	1	1
Deutsch	2	7	5	5
Englisch	2	8 <sup>1</sup>	6	6
Geschichte	-	2	2	-
Sozialkunde	-	-	2	-
Geschichte/Sozialkunde	-	-	-	2
Mathematik	2	8 <sup>1</sup>	7	7
Physik	-	1	6	5
Chemie	-	1	2	2
Technologie/Informatik	-	-	3	5
Summe	6	36	34	33

## Ausbildungsrichtung Wirtschaft

Fächer	Jahrgangsstufe			
	Vorklasse	Vorstufe	Jgst. 12	Jgst.13
Religionslehre/Ethik	-	1	1	1
Deutsch	2	7	5	5
Englisch	2	8 <sup>1</sup>	6	6
Geschichte	-	2	2	-
Sozialkunde	-	-	2	-
Geschichte/Sozialkunde	-	-	-	2
Mathematik	2	8 <sup>1</sup>	5	5
Technologie	-	1	2	2
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen	-	1	6	5
Volkswirtschaftslehre	-	-	3	4
Wirtschaftsinformatik	-	-	2	3
Summe	6	36	34	33

1 10 Wochenstunden aus folgenden Fächern:

- Mathematik (Übungen), Englisch (Übungen)
- Physik, Chemie, Biologie, Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen, Technologie

davon mindestens 6 Wochenstunden in mindestens zwei der unter dem zweiten Spiegelstrich aufgeführten Fächer

Ausbildungsrichtung Sozialwesen

Fächer	Jahrgangsstufe			
	Vorklasse	Vorstufe	Jgst. 12	Jgst.13
Religionslehre/Ethik	-	1	1	1
Deutsch	2	7	5	5
Englisch	2	8 <sup>1</sup>	6	6
Geschichte	-	2	2	-
Sozialkunde	-	-	2	-
Geschichte/Sozialkunde	-	-	-	2
Mathematik	2	8 <sup>1</sup>	5	5
Chemie	-	1	2	2
Biologie	-	1	3	3
Pädagogik/Psychologie	-	-	6	5
Wirtschaftslehre	-	-	2	2
Rechtslehre	-	-	-	2
Summe	6	36	34	33

## Zweiter Bildungsweg

Der Zweite Bildungsweg ermöglicht Berufstätigen, nachträglich einen mittleren Schulabschluss oder das Abitur zu erwerben. Zu den Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges zählen die Abendrealschule, das Abendgymnasium, das Kolleg und das Telekolleg.

### Abendrealschule

Die Abendrealschule führt Berufstätige in drei oder vier Jahren zum Realschulabschluss. Der Unterricht wird am Abend erteilt und umfasst wöchentlich 17 bis 20 Stunden. In der Abschlussklasse kann auch Tagesunterricht stattfinden. Es gilt der Lehrplan der Realschule, wobei jedoch weniger Fächer unterrichtet werden. Auch an der Abendrealschule gibt es drei Wahlpflichtfächergruppen, die größtenteils denen der Realschule entsprechen. Die Entscheidung für eine bestimmte Wahlpflichtfächergruppe muss bereits im ersten Schuljahr fallen.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind ein Mindestalter von 17 Jahren, der erfolgreiche Hauptschulabschluss bzw. die Erfüllung der Vollzeitschulpflicht, eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine regelmäßige Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren und eine berufliche Tätigkeit während des Schulbesuchs. Die Führung eines Familienhaushalts ist einer Berufstätigkeit gleichgestellt.

### Abendrealschule in Regensburg

angesiedelt im Ausweichschulgebäude am Weinweg  
Weinweg 4-6, 93049 Regensburg  
Tel./Fax: (0941) 4 61 53 54

Ausbildungsrichtung: Wahlpflichtfächergruppe II (Schwerpunkte im wirtschaftlichen Bereich)

Dauer: 3 Jahre

Unterricht: Montag mit Donnerstag von 17.45 Uhr bis 21.20 Uhr oder bis 20.40 Uhr, je nach Stundenplan

Auskunft im Sekretariat der Gesellschaft für Erwachsenenbildung,  
Württembergstr. 10,  
93049 Regensburg

Telefon (0941) 2 66 28

Geschäftszeiten Mo. u. Mi. 09:00 - 14:00, Di. u. Do. 14:00 - 19:00, Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

## **Abendgymnasium**

Die allgemeine Hochschulreife können Erwachsene in i. d. R. vierjährigem Abendunterricht am Abendgymnasium erwerben. Der Abschluss berechtigt dazu, alle Studiengänge an einer wissenschaftlichen Hochschule oder an einer Fachhochschule zu wählen.

Die ersten beiden Schuljahre werden als Eingangsphase, das dritte und vierte Schuljahr als Kursphase bezeichnet. Am Abendgymnasium kann die sprachliche, mathematisch-naturwissenschaftliche oder wirtschaftswissenschaftliche Ausbildungsrichtung geführt werden. Der Unterricht findet an fünf oder sechs Abenden pro Woche statt, in den ersten beiden Schuljahren kann er auf vier Abende verteilt werden. Die Zahl der Fächer ist im Vergleich zum Gymnasium geringer. In den Jahrgangsstufen 1 und 2 wird der Unterricht nach einer festen Stundentafel erteilt. In den Jahrgangsstufen 3 und 4 belegen die Schüler Grund- und Leistungskurse.

Mit Ausnahme der letzten drei Halbjahre muss während des Schulbesuchs eine Berufstätigkeit ausgeübt werden.

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Jgst. I sind ein Mindestalter von 18 Jahren, eine abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer bzw. eine regelmäßige Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren sowie eine berufliche Tätigkeit während des Schulbesuchs. Die Führung eines Familienhaushalts ist einer Berufstätigkeit gleichgestellt.

Direkt in die Jgst. II kann aufgenommen werden, wer mind. 19 Jahre alt ist, eine abgeschlossene Berufsausbildung von mind. 2-jähriger Dauer bzw. eine regelmäßige Berufstätigkeit von mind. 3 Jahren vorweisen kann und eine Aufnahmeprüfung in vier Fächern besteht (Deutsch, Englisch, Mathematik, das vierte Fach ist von der Ausbildungsrichtung abhängig).

Sofort in die Jgst. III kann unter folgenden Voraussetzungen eingetreten werden: Der Bewerber muss mindestens 20 Jahre alt sein, eine abgeschlossene Berufsausbildung von mind. 2-jähriger Dauer oder regelmäßige Berufstätigkeit von mind. 4 Jahren aufweisen können und eine Aufnahmeprüfung in allen Fächern der jeweiligen Ausbildungsrichtung bestehen. Hierbei ist eine vorausgehende Beratung durch die Schule zu empfehlen.

### **Abendgymnasium in Regensburg**

im Ausweichschulgebäude am Weinweg  
Weinweg 4-6  
93049 Regensburg  
Tel./Fax: (0941) 5 54 07 (nur freitags 18 bis 20 Uhr)

Ausbildungsrichtung: Neusprachliches Gymnasium mit Latein und Englisch als Fremdsprachen in den ersten beiden Schuljahren und Wahlmöglichkeit in der anschließenden Kollegstufe

Unterricht: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 17.45 Uhr bzw. 18.30 Uhr (je nach Stundenplan) bis 21.45 Uhr und Samstag von 8.00 Uhr bis 12.15 Uhr bzw. bis 13.00 Uhr

Auskunft im Sekretariat der Gesellschaft für Erwachsenenbildung,  
Württembergstr. 10,  
93049 Regensburg

Telefon (0941) 2 66 28

Geschäftszeiten Mo. u. Mi. 09:00 - 14:00, Di. u. Do. 14:00 - 19:00, Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

## **Kolleg**

Das Kolleg (Institut zur Erlangung der Hochschulreife) ist ein Gymnasium besonderer Art, das Erwachsene, die sich bereits im Berufsleben bewährt haben, im dreijährigen Unterricht zur allgemeinen Hochschulreife führt. Diese berechtigt dazu, alle Studiengänge an einer wissenschaftlichen Hochschule oder an einer Fachhochschule zu wählen.

Die Eingangsstufe umfasst die Jahrgangsstufe 1 (Unterricht nach einer festen Stundentafel), die Kursphase die Jahrgangsstufen 2 und 3 (Schüler belegen Grund- und Leistungskurse). Die Ausbildungsrichtung kann altsprachlich oder neusprachlich sein. Das Kolleg wird ganztägig besucht. Eine berufliche Tätigkeit daneben ist nicht möglich.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind ein mittlerer Schulabschluss oder der erfolgreiche Abschluss eines Vorkurses, eine abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer oder eine regelmäßige Berufstätigkeit von mindestens drei Jahren, ein Mindestalter von 19 Jahren und eine Aufnahmeprüfung oder der erfolgreiche Abschluss eines Vorkurses. Die Führung eines Familienhaushalts ist einer Berufstätigkeit gleichgestellt.

Der Besuch eines Kollegs ist in der Stadt Regensburg nicht möglich.

## **Telekolleg MultiMedial**

Das Telekolleg ist eine Bildungseinrichtung des Freistaates Bayern und des Bayerischen Rundfunks. Es führt in 1 1/2 Jahren zur Fachhochschulreife. Das Telekolleg stützt sich auf Lehrsendungen im Dritten Programm des Bayerischen Fernsehens, schriftliches Begleitmaterial und die Kollegtage. Die Kollegtage finden etwa jeden zweiten Samstag statt. Sie werden vom bayerischen Kultusministerium festgelegt und sollen den Kursteilnehmern Gelegenheit zur Aussprache mit den Fachlehrern geben.

Beim Telekolleg orientiert sich der Unterricht am Lehrplan der Fachoberschule. Aufnahmebedingungen und Abschlussprüfung entsprechen daher im wesentlichen denen der Fachoberschule.

Informationen erteilt die Geschäftsstelle Telekolleg des Bayerischen Rundfunks, Floriansmühlstraße 60, 80939 München, Tel.: (089) 3806-6006.

## Nachholen von schulischen Abschlüssen

### Qualifizierender Hauptschulabschluss

Die Volkshochschule Regensburg bietet in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen und dem Katholischen Bildungswerk einen Vorbereitungskurs zum Nachholen des qualifizierenden Hauptschulabschlusses in *Vollzeitform* an.

Auch das Deutsche Erwachsenenbildungswerk hat einen solchen Kurs im Programm.

#### **Ansprechpartner:**

- „Quali“-Büro, Tel.: 0941/29 61 171
- Volkshochschule Regensburg, Tel.: 0941/507-2432
- Deutsches Erwachsenenbildungswerk, Tel.: 0941/29 76 10

Die Volkshochschule bietet darüber hinaus einen entsprechenden *Abendkurs* und einen *Intensivtrainingskurs* zur Vorbereitung auf die „Quali-Prüfung“ an.

### Mittlerer Schulabschluss

Der mittlere Schulabschluss kann nachgeholt werden

- durch den erfolgreichen Abschluss der **Vorstufenklasse der Berufsoberschule**;  
Voraussetzungen für die Aufnahme in die Vorstufenklasse:
  - erfolgreiche Berufsausbildung und
  - bestandene Aufnahmeprüfung.

Dauer: 1 Jahr

#### **Ansprechpartner:**

- Staatliche Fach- und Berufsoberschule AR Technik und Sozialwesen  
Landshuter Straße 61, 93053 Regensburg  
Tel.: 0941/507-2282
- Städtische Berufsoberschule AR Wirtschaft  
St.-Peters-Weg 17,  
Tel.: 0941/507-4242
- durch die bestandene Abschlussprüfung an der **Abendrealschule** (s.S. 67);

## **Hochschulreife**

(Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, allgemeine Hochschulreife)

Die Zugangsberechtigung zu einer Hochschule kann nachträglich erworben werden:

- über das Telekolleg die Fachhochschulreife;

Voraussetzungen für die Teilnahme am Telekolleg:

- mittlerer Schulabschluss oder Teilnahme am Vorkurs,
- abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung oder mindestens vierjährige Berufstätigkeit

Dauer: 1 1/2 Jahre

Ansprechpartner: Geschäftsstelle Telekolleg des Bayerischen Rundfunks,  
Floriansmühlstraße 60, 80939 München, Tel. 089/3806-6006

- über die Berufsoberschule die Fachhochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife und die allgemeine Hochschulreife;

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Berufsoberschule:

- mittlerer Schulabschluss,
- abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens fünfjährige Berufserfahrung und
- entsprechende Eignung für den Bildungsgang der Berufsoberschule

Dauer: 1 Jahr (Fachhochschulreife)  
2 Jahre (fachgebundene Hochschulreife bzw. allgemeine Hochschulreife)

### **Ansprechpartner:**

- Staatliche Fach- und Berufsoberschule AR Technik und Sozialwesen  
Landshuter Straße 61, 93053 Regensburg  
Tel.: 0941/507-2282
- Städtische Berufsoberschule AR Wirtschaft  
St.-Peters-Weg 17,  
Tel.: 0941/507-4242

- über das Abendgymnasium die allgemeine Hochschulreife (s.S. 67);


























# Regensburger Schulen im Internet

























In unserer modernen Zeit macht die informationstechnische Entwicklung auch nicht vor den Schulen halt. Daher hat die Stadt Regensburg grosse Anstrengungen unternommen, die Schulen in Regensburg auf die Anforderungen der neuen Medien vorzubereiten.

Dazu wurde das *Regensburger Schulnetz* ins Leben gerufen. Das Regensburger Schulnetz schliesst über ADSL und ISDN/Modem die Schulen in Regensburg zu einem MAN (Metropolitan Area Network) zusammen. Ebenfalls über dieses Schulnetz erfolgt der Anschluss an das Internet.

Das Schulnetz bietet den Schulen eine kostengünstige Breitbandanbindung an das Internet ebenso wie eine Plattform für die Homepages der Schulen und persönliche E-Mailkonten für Lehrer und Schüler.

Legende:  = Webadresse,  = E-Mailadresse

Schule	Schulart	Homepage
Abendgymnasium	AGYM	 <a href="http://members.aol.com/erwachsen1/index.htm">http://members.aol.com/erwachsen1/index.htm</a>
Abendrealschule	ARS	 <a href="http://members.aol.com/erwachsen1/index.htm">http://members.aol.com/erwachsen1/index.htm</a>
Albert-Schweitzer-Realschule	RS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/asrs">http://www.schulen.regensburg.de/asrs</a>  <a href="mailto:albert-schweitzer-rs@asrs.schulen.regensburg.de">albert-schweitzer-rs@asrs.schulen.regensburg.de</a>
Albertus-Magnus-Gymnasium	GYM	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/amg">http://www.schulen.regensburg.de/amg</a>  <a href="mailto:org.direktorat@amg.schulen.regensburg.de">org.direktorat@amg.schulen.regensburg.de</a>
Albrecht-Altendorfer-Gymnasium	GYM	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/aag">http://www.schulen.regensburg.de/aag</a>  <a href="mailto:aag@regensburg.de">aag@regensburg.de</a>
Berufsfachschule für Büroberufe	BFS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/obfs1486">http://www.schulen.regensburg.de/obfs1486</a>  <a href="mailto:sekretariat.bfsbos@bs3.schulen.regensburg.de">sekretariat.bfsbos@bs3.schulen.regensburg.de</a>
Berufsoberschule für Technik und Sozialwesen	BOS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/bos">http://www.schulen.regensburg.de/bos</a>  <a href="mailto:org.sekretariat@bos.schulen.regensburg.de">org.sekretariat@bos.schulen.regensburg.de</a>
Bischof Manfred Müller Schule	MGS	 <a href="http://www.kvs-regensburg.de">http://www.kvs-regensburg.de</a>  <a href="mailto:k.wacker@kvs-regensburg.de">k.wacker@kvs-regensburg.de</a>
Bischof Manfred Müller Schule	HS	 <a href="http://www.kvs-regensburg.de">http://www.kvs-regensburg.de</a>  <a href="mailto:k.wacker@kvs-regensburg.de">k.wacker@kvs-regensburg.de</a>
Clermont-Ferrand-Schule	HS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/cfhs">http://www.schulen.regensburg.de/cfhs</a>  <a href="mailto:clermont-ferrand-hs@t-online.de">clermont-ferrand-hs@t-online.de</a>
Fachakademie für Hauswirtschaft an der Städtischen Berufsschule II	FA	 <a href="mailto:org.verwaltung@bs2.schulen.regensburg.de">org.verwaltung@bs2.schulen.regensburg.de</a>
Fachoberschule	FOS	 <a href="http://www.fos-regensburg.de/">http://www.fos-regensburg.de/</a>  <a href="mailto:sekretariat@fos-regensburg.de">sekretariat@fos-regensburg.de</a>
Gerhardingerschule	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/gerhardinger">http://www.schulen.regensburg.de/gerhardinger</a>  <a href="mailto:sekretariat@gerhardinger.schulen.regensburg.de">sekretariat@gerhardinger.schulen.regensburg.de</a>
Gerhardingerschule	THS-A	 <a href="http://www.shuttle.schule.de/r/gerhardinger">http://www.shuttle.schule.de/r/gerhardinger</a>  <a href="mailto:sekretariat@gerhardinger.schulen.regensburg.de">sekretariat@gerhardinger.schulen.regensburg.de</a>
		Fortsetzung auf der nächsten Seite

		Fortsetzung von vorhergehender Seite
Goethe-Gymnasium	GYM	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/goegy">http://www.schulen.regensburg.de/goegy</a>  <a href="mailto:goegy@schulen.regensburg.de">goegy@schulen.regensburg.de</a>
Hans-Herrmann-Schule	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/hhgs">http://www.schulen.regensburg.de/hhgs</a>  <a href="mailto:hans-herrmann-gs@schulen.regensburg.de">hans-herrmann-gs@schulen.regensburg.de</a>
Hans-Herrmann-Schule	HS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/hhhs/Privat">http://www.schulen.regensburg.de/hhhs/Privat</a>  <a href="mailto:hhhs@hhhs.schulen.regensburg.de">hhhs@hhhs.schulen.regensburg.de</a>
Konradschule	GS	 <a href="mailto:konradschule-gs@schulen.regensburg.de">konradschule-gs@schulen.regensburg.de</a>
Konradschule	HS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/konradhs">http://www.schulen.regensburg.de/konradhs</a>  <a href="mailto:konrad.hs@schulen.regensburg.de">konrad.hs@schulen.regensburg.de</a>
Kreuzschule	GS	 <a href="http://www.kreuzschule-regensburg.de">http://www.kreuzschule-regensburg.de</a>  <a href="mailto:kreuzschule@schulen.regensburg.de">kreuzschule@schulen.regensburg.de</a>
Musikgymnasium der Regensburger Domspatzen	GYM	 <a href="http://www.domspatzen.de">http://www.domspatzen.de</a>
Mädchenrealschule der Armen Schulschwestern v. U.L. Frau	RS	 <a href="http://www.niedermuenster.de">http://www.niedermuenster.de</a>  <a href="mailto:sekretariat@niedermuenster.de">sekretariat@niedermuenster.de</a>
Otto-Schwerdt-Schule	HS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/hsbu">http://www.schulen.regensburg.de/hsbu</a>  <a href="mailto:schulleitung@hsbu.schulen.regensburg.de">schulleitung@hsbu.schulen.regensburg.de</a>
Pater-Rupert-Mayer-Zentrum, Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	SS	 <a href="http://www.prmz.de">http://www.prmz.de</a>  <a href="mailto:verwaltung@prmz.de">verwaltung@prmz.de</a>
Pestalozzi-Grundschule	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/pestgs">http://www.schulen.regensburg.de/pestgs</a>  <a href="mailto:pestalozzi.gs@schulen.regensburg.de">pestalozzi.gs@schulen.regensburg.de</a>
Pestalozzi-Hauptschule	HS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/pesths/">http://www.schulen.regensburg.de/pesths/</a>  <a href="mailto:schulleitung@pesths.schulen.regensburg.de">schulleitung@pesths.schulen.regensburg.de</a>
Privat-Gymnasium Pindl e.V.	GYM	 <a href="http://www.schulen-pindl.de">http://www.schulen-pindl.de</a>
Private Berufsfachschule für staatlich geprüfte Fremdsprachenkorrespondenten und staatlich geprüfte Euro-Korrespondenten	BFS	 <a href="http://www.regensburg.eso-berufsfachschulen.de">http://www.regensburg.eso-berufsfachschulen.de</a>  <a href="mailto:info@bfs.regensburg.eso.de">info@bfs.regensburg.eso.de</a>
Private Berufsfachschule für staatlich geprüfte kaufmännische Assistenten	BFS	 <a href="http://www.regensburg.eso-berufsfachschulen.de">http://www.regensburg.eso-berufsfachschulen.de</a>  <a href="mailto:info@bfs.regensburg.eso.de">info@bfs.regensburg.eso.de</a>
Private Montessori-Schule	MGS	 <a href="mailto:montessori-regensburg@t-online.de">montessori-regensburg@t-online.de</a>
Private Montessori-Schule	HS	 <a href="mailto:montessori-regensburg@t-online.de">montessori-regensburg@t-online.de</a>
Private Realschule Pindl e.V.	RS	 <a href="http://www.schulen-pindl.de">http://www.schulen-pindl.de</a>
Private Wirtschaftsschule Breitschaft e.V.	WS	 <a href="http://www.wirtschaftsschule-breitschaft.de">http://www.wirtschaftsschule-breitschaft.de</a>  <a href="mailto:sekretariat@wirtschaftsschule-breitschaft.de">sekretariat@wirtschaftsschule-breitschaft.de</a>
Private Wirtschaftsschule Pindl e.V.	WS	 <a href="http://www.schulen-pindl.de">http://www.schulen-pindl.de</a>  <a href="mailto:wirtschaftsschule.regensburg@schulen-pindl.de">wirtschaftsschule.regensburg@schulen-pindl.de</a>
Realschule am Judenstein	RS	 <a href="http://www.rsaj.de">http://www.rsaj.de</a>  <a href="mailto:verwaltung@rsaj.de">verwaltung@rsaj.de</a>
Regensburger Fremdsprachenschule e.V.	BFS	 <a href="http://www.rfs-ev.de">http://www.rfs-ev.de</a>
Schule am Napoleonstein	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/napstein">http://www.schulen.regensburg.de/napstein</a>  <a href="mailto:schamnap@gmx.de">schamnap@gmx.de</a>
		Fortsetzung auf der nächsten Seite

## Regensburger Schulen im Internet

		Fortsetzung von vorhergehender Seite
Schule am Sallerner Berg	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/sallbg/">http://www.schulen.regensburg.de/sallbg/</a>  <a href="mailto:sallerner-berg.schule@schulen.regensburg.de">sallerner-berg.schule@schulen.regensburg.de</a>
Schule Burgweinting	GS	 <a href="http://www.gs-burgweinting.de">http://www.gs-burgweinting.de</a>  <a href="mailto:gs-burgweinting@t-online.de">gs-burgweinting@t-online.de</a>
Schule für Kranke	SFK	 <a href="http://www.medbo.de/603.0.html">http://www.medbo.de/603.0.html</a>  <a href="mailto:schulefuerkranke@medbo.de">schulefuerkranke@medbo.de</a>
Schule Hohes Kreuz	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/hoheskreuz">http://www.schulen.regensburg.de/hoheskreuz</a>  <a href="mailto:gs.hohes-kreuz@schulen.regensburg.de">gs.hohes-kreuz@schulen.regensburg.de</a>
Schule Keilberg	GS	 <a href="http://home.t-online.de/home/grundschule.keilberg/">http://home.t-online.de/home/grundschule.keilberg/</a>  <a href="mailto:grundschule.keilberg@t-online.de">grundschule.keilberg@t-online.de</a>
Schule Königswiesen	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/koewigs">http://www.schulen.regensburg.de/koewigs</a>  <a href="mailto:gskoewie@t-online.de">gskoewie@t-online.de</a>
Schule Prüfening	GS	 <a href="mailto:direktorat.zangl@pruefgs.schulen.regensburg.de">direktorat.zangl@pruefgs.schulen.regensburg.de</a>
Schule Schwabelweis	GS	 <a href="mailto:verwaltung.gs-schwabelweis@schulen.regensburg.de">verwaltung.gs-schwabelweis@schulen.regensburg.de</a>
Schule St. Nikola	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/stnikola">http://www.schulen.regensburg.de/stnikola</a>  <a href="mailto:gs.st-nikola@schulen.regensburg.de">gs.st-nikola@schulen.regensburg.de</a>
Schule zur individuellen Lernförderung an der Bajuwarenstrasse	DIAG	 <a href="mailto:bajuwaren@t-online.de">bajuwaren@t-online.de</a>
Sonderpädagogisches Förderzentrum an der Bajuwarenstrasse	SS	 <a href="mailto:fs.bajuwaren@schulen.regensburg.de">fs.bajuwaren@schulen.regensburg.de</a>
Sonderpädagogisches Förderzentrum an der Hunsrückstrasse	SS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/sfz">http://www.schulen.regensburg.de/sfz</a>  <a href="mailto:sfz@sfz.schulen.regensburg.de">sfz@sfz.schulen.regensburg.de</a>
St.-Marien-Gymnasium der Schulstiftung der Diözese Regensburg	GYM	 <a href="http://www.st-marien-schulen-regensburg.de">http://www.st-marien-schulen-regensburg.de</a>  <a href="mailto:gymnasium@st-marien-schulen-regensburg.de">gymnasium@st-marien-schulen-regensburg.de</a>
St.-Marien-Realschule der Schulstiftung der Diözese Regensburg	RS	 <a href="http://www.st-marien-schulen-regensburg.de">http://www.st-marien-schulen-regensburg.de</a>  <a href="mailto:realschule@st-marien-schulen-regensburg.de">realschule@st-marien-schulen-regensburg.de</a>
St.-Vincent-Schule, Private Schule zur Erziehungshilfe	SS	 <a href="http://www.vincent-regensburg.de">http://www.vincent-regensburg.de</a>  <a href="mailto:info@vincent-regensburg.de">info@vincent-regensburg.de</a>
St.-Wolfgang-Schule	GS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/wolfggs/">http://www.schulen.regensburg.de/wolfggs/</a>  <a href="mailto:gs-wolfgang@schulen.regensburg.de">gs-wolfgang@schulen.regensburg.de</a>
St.-Wolfgang-Schule	HS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/wolfghs">http://www.schulen.regensburg.de/wolfghs</a>  <a href="mailto:hswolf@gmx.de">hswolf@gmx.de</a>
Staatliches Berufsbildungszentrum für Landwirtschaft, Hauswirtschaft und Kinderpflege	BS	 <a href="http://www.bbz-regensburg.de">http://www.bbz-regensburg.de</a>  <a href="mailto:sekretariat@bbz-regensburg.de">sekretariat@bbz-regensburg.de</a>
Städtische Berufsoberschule für Wirtschaft	BOS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/obfs1486">http://www.schulen.regensburg.de/obfs1486</a>  <a href="mailto:sekretariat.bfsbos@bs3.schulen.regensburg.de">sekretariat.bfsbos@bs3.schulen.regensburg.de</a>
Städtische Berufsschule I für Metall- und Elektrotechnik	BS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/bs1">http://www.schulen.regensburg.de/bs1</a>  <a href="mailto:bs1regensburg@t-online.de">bs1regensburg@t-online.de</a>
Städtische Berufsschule II für für Ernährungs-, Textil-, Bau-, Holz-, Farb- und gestaltende Berufe	BS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/bs2">http://www.schulen.regensburg.de/bs2</a>  <a href="mailto:org.verwaltung@bs2.schulen.regensburg.de">org.verwaltung@bs2.schulen.regensburg.de</a>
Städtische Berufsschule III für kaufmännische Berufe und Gesundheitsberufe	BS	 <a href="http://www.schulen.regensburg.de/bs3">http://www.schulen.regensburg.de/bs3</a>  <a href="mailto:sekretariat.bs3@bs3.schulen.regensburg.de">sekretariat.bs3@bs3.schulen.regensburg.de</a>
		Fortsetzung auf der nächsten Seite

		Fortsetzung von vorhergehender Seite
Städtisches Von-Müller-Gymnasium	GYM	<a href="http://www.schulen.regensburg.de/vmg">http://www.schulen.regensburg.de/vmg</a> <a href="mailto:vmg@schulen.regensburg.de">vmg@schulen.regensburg.de</a>
Von-der-Tann-Schule	GS	<a href="http://www.schulen.regensburg.de/vdt">http://www.schulen.regensburg.de/vdt</a> <a href="mailto:vdt@schulen.regensburg.de">vdt@schulen.regensburg.de</a>
Werner-von-Siemens-Gymnasium	GYM	<a href="http://www.schulen.regensburg.de/wvsg">http://www.schulen.regensburg.de/wvsg</a> <a href="mailto:siemensgymnasium@regensburg.de">siemensgymnasium@regensburg.de</a>

## Sonstige Bildungseinrichtungen

- **Städtische Sing- und Musikschule**  
<http://www.regensburg.de/bildung/musik/index.htm>  
Kreuzgasse 5, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 507-1461
- **Volkshochschule der Stadt Regensburg**  
<http://www.regensburg.de/bildung/vhs/index.htm>  
Haidplatz 8, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 507-1433
- **Gesellschaft für Erwachsenenbildung**  
<http://members.aol.com/erwachsen1/index.htm>  
Württembergstraße 10, 93049 Regensburg, Tel.: (0941) 2 66 28
- **Katholisches Bildungswerk**  
[http://www.donau.de/bildung/Kath\\_BW/kbwind.htm](http://www.donau.de/bildung/Kath_BW/kbwind.htm)  
Obermünsterstraße 10, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 597-2231
- **Evangelisches Bildungswerk Regensburg e.V.**  
Am Ölberg 2, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 59215-0
- **Regensburger Fremdsprachenschule**  
**Institut für Erwachsenenbildung-Bénédict e.V.**  
Rote-Hahnen-Gasse 6/III, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 5 71 23
- **Euroschulen Regensburg**  
<http://www.regensburg.eso.de>  
Maierhoferstr. 1, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 30 74 30  
Privatschule für berufliche Aus- und Weiterbildung, Sprachen und EDV
- **Katholische Akademie für Pflegeberufe in Bayern**  
Ostengasse 27, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 56 96-0  
Institut für Fort- und Weiterbildung
- **Jugendwerkstatt Regensburg e.V.**  
Glockengasse 1, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 58 55 30
- **Musische Früherziehung**  
Am Schulberg 7, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 507-3529
- **Schule für Tontechnik**  
<http://www.schule-fuer-tontechnik.de>  
Hochweg 69, 93049 Regensburg, Tel.: (0941) 29 77 180
- **Schauspielschule Regensburg**  
<http://www.schauspielschule-regensburg.de>  
Bruderwöhrdstr. 15, 93047 Regensburg, Tel.: (0941) 58 65 442

# Unterkunftsmöglichkeiten

## Wohnheime ohne eigene Schule

### **Don-Bosco-Zentrum Regensburg**

Hans-Sachs-Str. 4, 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 29 61-0, -120, -121

Anzahl der Plätze: 64 (davon 8 für Schülergruppe)

Aufgenommen werden nur männliche Jugendliche. Das Angebot richtet sich an Auszubildende im Alter zwischen 15 und 27 Jahren. Daneben besteht auch eine Schülergruppe (ab 14 Jahren).

Das Heim ist auch während der Ferien geöffnet.

Die Einrichtung bietet auch eine Nachmittagsbetreuung für Schüler im Alter zwischen 10 und 16 Jahren an (15 Plätze).

### **Studienseminar St. Emmeram**

Clermont-Ferrand-Allee 30, 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 2 10 29  
E-Mail: <mailto:studienseminar.st.emmeram@t-online.de>  
Homepage: <http://www.st-emmeram.de>

Anzahl der Plätze: 100 Jungen und 60 Mädchen

Das Schülerheim nimmt Jungen und Mädchen aller Schularten von der 5. bis zur 13. Jgst. auf. Zusätzlich werden auch Studenten/-innen aufgenommen.

Während der Ferien ist das Heim geschlossen.

Die Einrichtung verfügt auch über ein Tagesheim (Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung) mit 60 Plätzen. Hier werden Jungen und Mädchen ab der 2. Jahrgangsstufe aufgenommen.

### **Haus Hemma - Zentrum für Mädchen und junge Frauen**

Oberländerstr. 1, 93051 Regensburg  
Tel.: (0941) 9 01 10

Anzahl der Plätze: 100

Das Heim nimmt Mädchen und Frauen im Alter zwischen 15 und 28 Jahren auf. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Auszubildende. Berufsschülerinnen im Blockunterricht können ebenfalls aufgenommen werden..

Das Heim ist auch während der Ferien geöffnet.

## *Unterkunftsmöglichkeiten*

### **Kolpinghaus St. Erhard e.V.**

Adolph-Kolping-Str. 1, 93047 Regensburg

Tel.: (0941) 59500-34

Anzahl der Plätze: 141

Das Haus nimmt überwiegend männliche Jugendliche bis zum vollendeten 27. Lebensjahr auf.

Das Angebot richtet sich vor allem an Schüler, Auszubildende und Berufstätige.

Das Haus ist während der Ferien geöffnet.

### **Theresienheim**

Landshuter Straße 34, 93047 Regensburg

Tel.: (0941) 5 13 14

Anzahl der Plätze: 60

Das Heim nimmt nur volljährige Frauen auf. Das Angebot richtet sich vor allem an Schülerinnen, Auszubildende und Studentinnen.

Während der Ferien ist das Heim geöffnet.

## **Internate mit eigener Schule**

### **Internat der Regensburger Domspatzen**

Reichsstraße 22, 93055 Regensburg

Tel.: (0941) 7 96 20

Aufgenommen werden nur Schüler des Domspatzengymnasiums.

Der Einrichtung ist auch ein Tagesheim angeschlossen.

Ausserdem führen die Regensburger Domspatzen in Pielenhofen eine private Volksschule (Jgst. 3 und 4) mit Internat. Hier werden ebenfalls nur Jungen aufgenommen:

### **Private Volksschule der Regensburger Domspatzen**

Klosterstraße 10, 93188 Pielenhofen

Tel.: (09409) 10 21

### **Private Internate Pindl**

Dechbettener Straße 13, 93049 Regensburg

Tel.: (0941) 29 75 80

Anzahl der Internatsplätze für Jungen: 115

Anzahl der Internatsplätze für Mädchen: 40

Die Einrichtung nimmt Schülerinnen und Schüler der Privaten Schulen Pindl (Realschule, Wirtschaftsschule und Gymnasium) auf. Daneben werden auch noch Hauptschüler (ab der 5. Jgst.) aufgenommen, die dann die Clermont-Ferrand-Schule besuchen.

Während der Ferien und an den Wochenenden ist das Internat geschlossen.

Der Einrichtung ist auch ein Tagesheim angeschlossen.

# Ferientermine

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag

## Ferientermine bis 2010

	Schuljahr 2006/07	Schuljahr 2007/08
Herbst	30.10.2006 - 04.11.2006	29.10.2007 - 03.11.2007
Weihnachten	27.12.2006 - 05.01.2007	24.12.2007 - 05.01.2008
Frühjahr	19.02.2007 - 24.02.2007	04.02.2008 - 09.02.2008
Ostern	02.04.2007 - 14.04.2007	17.03.2008 - 29.03.2008
Pfingsten	29.05.2007 - 09.06.2007	13.05.2008 - 24.05.2008
Sommer	30.07.2007 - 10.09.2007	04.08.2008 - 15.09.2008

	Schuljahr 2008/09	Schuljahr 2009/10
Herbst	03.11.2008 - 05.11.2008	02.11.2009 - 04.11.2009
Weihnachten	22.12.2008 - 05.01.2009	21.12.2009 - 02.01.2010
Frühjahr	23.02.2009 - 28.02.2009	15.02.2010 - 20.02.2010
Ostern	06.04.2009 - 18.04.2009	29.03.2010 - 10.04.2010
Pfingsten	02.06.2009 - 13.06.2009	25.05.2010 - 05.06.2010
Sommer	03.08.2009 - 14.09.2009	02.08.2010 - 13.09.2010

# Fördermöglichkeiten

## Ausbildungsförderung

Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und das Bayer. Ausbildungsförderungsgesetz (Bay-AföG) wollen denjenigen helfen, die aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht in der Lage sind, eine ihrer Eignung, Neigung und Leistung entsprechende Ausbildung zu erhalten. Die Förderung ist davon abhängig, ob der Schüler oder Student noch bei den Eltern wohnt und welche Art von Ausbildungsstätte er besucht.

Die Fördermittel werden für Schüler als Zuschuss, für Studierende der Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als Darlehen gezahlt. Einkommen und Vermögen werden in der Regel angerechnet.

Nähere Auskünfte zu den Fördermöglichkeiten erteilt das städt. Amt für Jugend und Familie, Ausbildungsförderung, Domplatz 3, 93047 Regensburg unter den Telefonnummern (0941) 507-1516 und -1517.

## Kostenfreiheit des Schulweges

Ein Anspruch auf Beförderung besteht dem Grunde nach bis einschließlich Jahrgangsstufe 10, bei Schülerinnen und Schülern mit einer dauernden Behinderung bis einschließlich Jahrgangsstufe 13. Ab der Jahrgangsstufe 11 ist unter bestimmten Voraussetzungen eine Fahrtkostenerstattung möglich.

### Welche Grundvoraussetzungen müssen erfüllt sein?

1. Der Schulweg muss einfach mehr als 2 km (Jahrgangsstufe 1-4) bzw. mehr als 3 km (ab Jahrgangsstufe 5) betragen. Bei der Messung ist der kürzeste zumutbare Fußweg (einfache Entfernung) ausschlaggebend, nicht der Weg, der mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad etc. zurückgelegt wird.
2. Es muss bei Volks- und Förderschulen die Pflichtschule (Sprengelschule), bei weiterführenden Schulen die jeweils nächstgelegene vergleichbare Schule besucht werden.

Die Antragstellung erfolgt über die Schule.

**Weitere Auskünfte erteilt das Amt für Schulen der Stadt Regensburg Tel. (0941) 507-1407 oder -1406.**

# Beratung

## Schulberatungsstelle

Neben den Beratungslehrkräften an den einzelnen Schulen erteilt die **Staatliche Schulberatungsstelle für die Oberpfalz** Auskünfte. Sie ist im **Ausweichschulgebäude am Weinweg, Weinweg 2, 93049 Regensburg** zu finden.

Beratungen führen die Beratungslehrkräfte für Volksschulen, Realschulen und Berufsschulen sowie Schulpsychologen für Real- und berufliche Schulen durch.

Eine **Anmeldung ist erforderlich**. Für **Terminvereinbarungen** ist die Staatliche Schulberatungsstelle während der üblichen Bürostunden unter der **Telefonnummer (0941) 2 20 36 (Fax: 2 20 37)** zu erreichen. Auch die Beratungslehrer an den einzelnen Schulen geben Auskunft.

## Kommunale und Staatliche Stellen

- **Amt für Schulen der Stadt Regensburg**  
Von-der-Tann-Straße 1, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-1400 oder 1402; Fax: 507-4409
- **Amt für Jugend und Familie der Stadt Regensburg**  
Richard-Wagner-Straße 17, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-1512
- **Jugendschutzstelle der Stadt Regensburg**  
Ostengasse 31, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-4760
- **Kontaktstelle Jugend und Arbeit der Stadt Regensburg**  
Ostengasse 29, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-2550
- **Jugend- und familientherapeutische Beratungsstelle der Stadt Regensburg**  
Ostengasse 35, 93047 Regensburg  
Tel.: 507-2762
- **Stadtbildstelle Regensburg**  
**Medienzentrum der Stadt Regensburg**  
Klenzestr. 31, 93051 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-2403, Fax.: 507-2404
- **Staatliches Schulamt in der Stadt und im Landkreis Regensburg**  
Sedanstr. 1, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 4009-510 bis -516; Fax: 4009-527

- **Ministerialbeauftragter für die Realschulen in der Oberpfalz**  
Albert-Schweitzer-Realschule, Isarstraße 24, 93057 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-1095
- **Ministerialbeauftragter für die Gymnasien in der Oberpfalz**  
Albertus-Magnus-Gymnasium, Hans-Sachs-Straße 2, 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-1090
- **Ministerialbeauftragter für die Berufsoberschulen und Fachoberschulen in Ostbayern**  
Stadtgraben 39, 94315 Straubing  
Tel.: (09421) 9 92 90
- **Regierung der Oberpfalz**  
Emmeramsplatz 8, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 5680-0
- **Bayerisches Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst**  
Salvatorstraße 2, 80333 München  
Tel.: (089) 2186-01
- **Zeugnisanerkennungsstelle für den Freistaat Bayern**  
Postfach 40 20 40, 80720 München  
Tel.: (089) 3 83 84 90
- **Staatliches Gesundheitsamt Regensburg**  
Sedanstraße 1, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 6002-0
- **Berufsberatung der Agentur für Arbeit Regensburg  
(auch für Abiturienten und Hochschüler)**  
Galgenbergstraße 24, 93053 Regensburg  
Tel.: 01801-555 111

## Schulpsychologen

### Staatl. Schulpsychologen für Grund- und Hauptschulen

- BR Dr. Wolfgang Strebin Strebin  
Sedanstr. 1, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-4403 (Sprechstunden tel. Montag und Mittwoch 14 - 16 Uhr sowie nach Vereinbarung)  
Zuständig für die Volksschulen in Regensburg ausser GS Burgweinting, GS Pestalozzi, GS Hohes Kreuz, GS St. Nikola, Montessori-Schule
- Lin Hildegard Bösl  
Grundschule Burgweinting, Obertraublinger Str. 22, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-2930 (Sprechstunden tel. Mittwoch 12.15 - 13 Uhr sowie nach Vereinbarung)  
Zuständig für GS Burgweinting, GS Prüfening, GS Pestalozzi, GS Hohes Kreuz, GS St. Nikola, Montessori-Schule

## Beratung

### Staatl. Schulpsychologe für Realschulen

- SRin Maria Hrubesch  
Albert-Schweitzer-Realschule, Isarstr. 24, 93057 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-1084, -1082 (Sprechstunden tel. Mo. 10.45-11.15 und Do. 11.30 -12.45 Uhr, persönlich Mo. 15 - 17 und Do. 14 - 16 Uhr) Zuständig für Albert-Schweitzer-Realschule, Realschule Niedermünster und und Abendrealschule
- RLin Barbara Maier-Gigl  
MB-Dienststelle, Isarstr. 24, 93057 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-3080, -1084 (Sprechstunden tel. Mi. 11 - 13.30, Do. 8 - 10 Uhr, persönlich Mi. 9 - 11, 14 - 17, Do. 15 - 17.45 Uhr sowie nach Vereinbarung) Zuständig für Realschule am Judenstein und St.-Marien-Realschule)

### Staatl. und private Schulpsychologen für Gymnasien

- StD Norbert Hirschmann Goethe-Gymnasium, Goethestr. 1, 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 507-4066 (Sprechstunden Mo., Di. und Do. 12 - 13 Uhr) Zuständig für Albrecht-Altendorfer-Gym., Goethe-Gym., Von-Müller-Gym.
- LAss'in Gudrun Reindlmeier  
Priv. Gymnasium Pindl e.V., Dr.-Johann-Maier-Str. 2, 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 29757-0 (Sprechstunden Do. 8.10 - 10.15 Uhr sowie nach Vereinbarung) Zuständig für Private Schulen Pindl (auch Real- und Wirtschaftsschule), Musikgymnasium der Domspatzen
- LAss'in Christine Weranek  
Werner-v.-Siemens-Gymnasium, Brennesstr. 4, 93059 Regensburg  
Tel. (0941) 507-4079 (Sprechstunden tel. Di. 9.45 - 10.30, Fr. 8.45 - 9.30 Uhr, persönl. Di. 13.15 - 13.45 Uhr sowie nach Vereinbarung)

### Weitere Beratungs- und Hilfsstellen

- **Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Katholischen Jugendfürsorge**  
Weißenburgstraße 17, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 79 10 71
- **Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werks**  
Prüfeninger Straße 53, 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 2 97 71-11
- **Beratungsstelle für Aussiedler/Übersiedler (Caritasverband)**  
Von-der-Tann-Straße 7, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 5021-158
- **Don-Bosco-Zentrum Regensburg**  
(Beratungs- und Betreuungsangebote für Jugendliche)  
Hans-Sachs-Straße 4, 93049 Regensburg

Tel.: (0941) 29 61-0

- **Arbeitskreis für ausländische Arbeitnehmer e.V.**  
(Schülerarbeit)  
Ostengasse 1, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 56 07 18
- **Beratungsstelle für Alkohol- und Drogenfragen (Caritasverband)**  
Von-der-Tann-Straße 9, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 5021-119
- **Sozialpsychiatrische Beratungsstelle des Staatlichen Gesundheitsamtes**  
Sedanstraße 1, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 6002-0
- **AIDS-Beratungsstelle des Staatlichen Gesundheitsamtes**  
Sedanstraße 1, 93055 Regensburg  
Tel.: (0941) 6002-0
- **Elternschule e.V.**  
Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) (0941) 597-2253
- **Hilfsgemeinschaft Regensburger Eltern e.V.**  
Am Schulberg 7, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 5 74 47
- **Kontaktstelle Elternhaus - Schule**  
Hochweg 8a, 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 46 70 146  
*Terminvereinbarung:* Mo., Di., Mi. u. Fr. zwischen 9.30 und 11.30 Uhr unter  
Tel. (0941) 5 74 47

## Hochschulen

- **Universität Regensburg**  
Universitätsstraße 31, 93053 Regensburg  
Tel.: 943-01  
Studentenkanzlei: Tel. (0941) 943-2378 bis -2381
- **Fachhochschule Regensburg**  
Prüfeninger Str. 58, 93059 Regensburg  
Tel.: (0941) 943-02  
Studentenkanzlei:  
Seybothstr. 2, 93053 Regensburg  
Tel.: (0941) 943-4239

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Regensburg,  
Amt für Schulen  
**Druck:** H. Marquardt, Regensburg

**Notizen:**